

Borchen aktuell



Informationsblatt der Gemeinde Borchen · Donnerstag, 13. Februar 2025 · Nr. 81

Dörenhagen · Alfén · Nordborchen · Kirchborchen · Etteln

**Alle Beteiligten freuen sich, dass die L755
in Borchen wieder offen ist.**



Borchen

Beim Neujahrsempfang begrüßt der Bürgermeister die Neubürger und zeichnet Ehrenamtliche aus. **Seite 6**

Borchen

Ende März ist es wieder so weit: Bei „Borchen hautnah“ erzählen fünf Persönlichkeiten aus ihrem Leben. **Seite 9**

Borchen

Sulaiman Sedahmad erzählt, wie er nach seiner Flucht aus Syrien in Borchen eine neue Heimat fand. **Seite 10**

Etteln

34 Mädchen und Jungen nehmen an der Sternsinger-Aktion teil und sammeln 3500 Euro. **Seite 16**

BA02

In dieser Ausgabe	
Öffentliche Info-Veranstaltung zur Wärmeplanung	4
Schadstoffmobil hält in allen Ortsteilen	5
Zwei neue Regisseure beim Dinner-Krimi	7
Das Programm für die nächste Bürgermeisterfahrt	12
Kursangebote der Gemeinde für Mütter und Mädchen	14
Sekundarschule beim WDR 2-Weihnachtswunder dabei	17
Ball der Vereine mit mehr als 300 Besuchern	19
Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten	22

TITELBILD: Die Ortsdurchfahrt war monatelang gesperrt. Kurz vor Weihnachten war sie wieder offen. Foto: Sonja Möller

SC Borchten freut sich über drei Meister im Judo-Sport

In Bad Lippspringe fand jetzt die Kreiseinzelmeisterschaft im Judo der Altersklassen U11 und U15 statt. Sechs Kämpfer des SC Borchten gingen an den Start und konnten sich mit starken Leistungen behaupten.

Besonders erfreulich: Drei SCB-Athleten sicherten sich den Kreismeistertitel. In der Altersklasse U11 traten Pia Scheips, Lilly Lagers, Diego DeCarlo und Valentino DeCarlo und in der U15 Dominik Lipert und Colin Lagers an. Lilly, Pia und Diego standen auf dem Siegerpodest. Mit diesen Erfolgen gehen die Athleten gestärkt in die kommenden Wettkämpfe. Glückwunsch an alle Teilnehmer zu ihren starken Leistungen!

Sie möchten eine Anzeige in ihrem Gemeindegemagazin für Borchten schalten?

Unser Medienberater Falk Weskamp gibt Ihnen gerne Auskunft. Er ist erreichbar unter 05251-28466-39 oder Mail an falk.weskamp@owl-mediasolutions.de



Falk Weskamp

Sie haben ein Thema für die nächste Ausgabe des Gemeindegemagazins für Borchten? Thomas Finke von der Pressestelle der Gemeinde Borchten ist erreichbar unter 05251-3888-158 oder Mail an thomas.finke@borchten.de



Thomas Finke

Nachhaltige Aktion zum Kirchborchener Ortsgeburtag

Zum 1000-jährigen Jubiläum werden 1000 Bäume gepflanzt

Das Jahr 2024 und damit der 1000-jährige Geburtstag des Ortsteils Kirchborchen ist zwar vorbei - noch aber sind die Aktionen zum Jubiläumsjahr nicht beendet. Bereits in den vorbereitenden Gesprächen zum Festwochenende hatte der Vorstand des Vereins KIRCHBORCHEN(ER)LEBEN die Idee entwickelt, mit einer Baumpflanzaktion eine bleibende und vor allem nachhaltige Maßnahme ins Leben zu rufen.

Am 1. März wird im Despendal gepflanzt

Nach mehreren Gesprächen mit der Forstverwaltung, der Suche nach einem geeigneten Gelände und der finalen Terminabstimmung soll die Aktion nunmehr am Samstag, 1. März, ab 9 Uhr



stattfinden. Die vorgesehene Pflanzfläche befindet sich im Despendal zwischen Kirchborchen und Dörenhagen, gegenüber der Einfahrt Richtung Schloss Hamborn.

Jeder kann „seinen“ Baum pflanzen

Jeder, der sich an dieser Aktion beteiligen und „seinen“ Baum pflanzen möchte, ist

herzlich willkommen. Mitzubringen sind ein Spaten oder sonstiges Pflanzwerkzeug und gute Laune. Wetterfeste Kleidung und entsprechendes Schuhwerk sollten selbstverständlich sein.

Im Anschluss laden der ausrichtende Verein und Ortsvorsteher Manfred Melcher zu einem kleinen Imbiss und Getränken ein.

An die
Gemeinde Borchten
Unter der Burg 1
33178 Borchten

Borchten, den _____



Schadensort: _____

Ich habe heute gegen _____ Uhr nachstehende Mängel festgestellt:

☐ Fahrbahnschäden	☐ Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
☐ Gehwegschäden	☐ Unrat- oder Schuttablagerungen
☐ Hydranten-/Schieberklappen schadhaft	☐ Straßenbeleuchtung defekt
☐ Kanaldeckel schadhaft	☐ Ampelanlage schadhaft

Sonstige Mängel: _____

Bemerkungen: _____

Festgestellt von: _____

Anschrift: _____

Unterschrift: _____





NEUES aus dem Rathaus Der Bürgermeister informiert:

Liebe Borchenerinnen und Borchener,

zum Beginn des neuen Jahres findet traditionell unser Neujahrsempfang statt – so auch dieses Jahr am 2. Februar. Zahlreiche Gäste aus Politik, Kirche, Wirtschaft, Sport und Kultur durfte ich begrüßen. Die starke Teilnahme zeigt die Verbundenheit und das Interesse der Bürgerschaft an den örtlichen Themen und den Respekt und besonderen Dank gegenüber den mit der Ehrennadel und dem Jugendpreis ausgezeichneten Bürgerinnen und Bürgern. Nach dem Zitat des US-amerikanischen Bürgerrechtlers und Friedensnobelpreisträgers Martin Luther King Jr. „Die hartnäckigste und dringendste Frage des Lebens ist: Was tust du für andere?“ haben sich die in diesem Jahr ausgezeichneten Preisträger Marlies Heimann, Hans-Josef Fromme, Harald Kuhnigk, Anni Menke und Anna Kloppeburg auf den Weg gemacht und setzen sich mit Leidenschaft, Hingabe und herausragendem ehrenamtlichen Engagement für andere ein. Ihr Einsatz macht unsere Gemeinde lebens- und lebenswerter. Herzlichen Dank!

Neben dem ausführlichen Bericht zum Neujahrsempfang, den Sie in dieser Ausgabe auf Seite 6 lesen können, möchte ich mich vor allem bei meinen engagierten Mitarbeitenden bedanken, die nicht nur den Neujahrsempfang prima organisierten, sondern sich auch unermüd-



Bürgermeister Uwe Gockel.

lich über das normale Maß hinaus für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger in den Dienst der Gemeinde Borchlen stellen. Auch im Rahmen der Haushaltsberatungen und der aktuell stattfindenden Jahreshauptversammlungen der Vereine gab es viel Lob für die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der Verwaltung, des Bauhofes und des Gruppenklärwerkes. Ihr seid wahrlich ein herausragendes Team. Von Herzen: Dankeschön!

Und das, obwohl beispielsweise die Aufstellung des Haushaltes 2025 für alle Beteiligten sicher kein Zuckerschlecken war. Nein, die Kreisumlage für die Gemeinde Borchlen steigt in 2025 erneut um 1,9 Millionen Euro an. Mit einem Volumen von dann rd. 14,7 Millionen Euro ist die Kreisumlage damit um einen weiteren Rekordanstieg reicher. Allein in den vergangenen beiden Jahren ist die Umlage um 4,35 Millionen Euro angestiegen. Das ist mit den Mitteln, die uns als

Kommune zur Verfügung stehen, kurzfristig nicht zu kompensieren. Sämtliche von der Kommune beeinflussbaren Steuereinnahmen fließen inzwischen an den Kreis und nicht nur das, weitere 5,1 Millionen Euro müssen anderweitig aufgebracht werden. Damit fehlen die finanziellen Mittel für den Erhalt einer intakten Infrastruktur, für Bildung und soziale Projekte. Kurzfristig ist es unmöglich, derartige Steigerungen der Zahlungsverpflichtungen mit eigenen Einnahmen zu kompensieren. Und dennoch gehen wir ganz aktuell viele, oftmals mit Landesmitteln geförderte Projekte an, wie beispielsweise die Sanierung des Ehrenmals, des Daches und des Hallenbodens der Gemeindehalle in Kirchborchen, des Grünen Weges in Nordborchen, des Hugo-Koch-Weges und den Ausbau der Photovoltaik auf gemeindlichen Dächern.

Der Haushalt 2025 weist im Gesamtergebnisplan ein Defizit von insgesamt ca. 5,8 Millionen Euro (2024: ca. 5,3 Millionen Euro) aus. Das sogenannte Konnexitätsprinzip sollte eigentlich sicherstellen, dass keine kostenintensiven Aufgaben vom Land auf die kommunale Ebene übertragen werden, ohne dass die Kommunen für diese Mehrbelastung einen entsprechenden Ausgleich erhalten. Die Einhaltung dieses Prinzips wird von der gesamten kommunalen Familie im Kreis Paderborn und darüber hinaus gefordert. Wer be-

stellt, der muss auch bezahlen. Die nicht selbst verschuldete Situation, die alle Kommunen in NRW trifft, zwingt uns auch weiterhin dazu zu prüfen, welche Maßnahmen essenziell sind, welche lassen sich verschieben, welche lassen sich kostengünstiger verwirklichen, von welchen müssen wir uns trennen.

»Wir haben gemeinsam die Weichen für eine positive Entwicklung der Gemeinde gestellt.«

Uwe Gockel

Ich bin froh, dass es allen politischen Vertretern im Rat der Gemeinde Borchlen wichtig ist, dass wir als Gemeinde zusammenstehen und kreative Ansätze entwickeln, um insbesondere die Erträge zu steigern und unsere Ziele zu erreichen. Insbesondere mit der Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe wollen wir in Borchlen mittel- bis langfristig die Gewerbesteuererträge deutlich erhöhen und so der schwierigen finanziellen Lage begegnen. Wir haben in den vergangenen Jahren aber auch einiges unternommen, um Aufwendungen zu reduzieren. Ich danke an dieser Stelle den Ratsmitgliedern für Ihr Verständnis, den konstruktiven Austausch und ihre Unterstützung sowie für die klare Zustimmung zum Haushalt 2025, dem nur der AFD-Vertreter

nicht zustimmen wollte. Gemeinsam haben wir die Herausforderungen angepackt, die Weichen für eine positive Entwicklung unserer Gemeinde gestellt und eine gute Ausgangsposition geschaffen, um künftig unsere Ertragssituation dauerhaft und zukunftsorientiert zu verbessern.

Zum 1. August wird der AWO Kreisverband Paderborn e.V. die Betreuung der Schülerinnen und Schüler unserer Grundschulstandorte übernehmen. Klasse, dass wir damit einen erfahrenen und kompetenten Träger gewinnen konnten, der die sehr gute Arbeit unserer Fördervereine als bisherige Träger fortführen und die Offene Ganztagschule an allen Schulstandorten anbieten wird. Über den gut besuchten Elterninformationsabend zu diesem Thema, an dem viele offene Fragen beantwortet werden konnten, habe ich mich sehr gefreut.

Allen Karnevalisten wünsche ich eine schöne, närrische Zeit! Bleiben Sie gesund und munter und kommen Sie gut und wohl behütet durch die nächsten Wochen.

Ihr

Uwe Gockel
Bürgermeister

**Zusammen
sind wir einfach bunter.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

**Wir wünschen allen Närrinnen und Narren
unbeschwerte und jecke Karnevalstage.**



**Volksbank
Elsen-Wewer-Borchen eG**

... man kennt uns!



Neuigkeiten aus dem Rathaus

Grundstücke gesucht

Um die Gemeinde weiter zu entwickeln, sind wir immer auf der Suche nach Ackerflächen oder Grundstücken innerhalb der Ortsteile. Interessenten melden sich bei Astrid Böttcher unter 05251 3888-115 oder per E-Mail (astrid.boettcher@borchen.de).

Sprechstunde Bürgermeister

Die nächste Bürgermeister-sprechstunde findet am 6. März von 16 bis 18 Uhr statt. Wer ein Anliegen hat, welches er mit dem Borchener Bürgermeister besprechen möchte, kann einen Termin bei Claudia Melcher unter Tel. 05251/3888-131 machen.

Termine

11. März, 18 Uhr: Bau- und Umweltausschuss; 13. März, 18 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss; 20. März: Rat



KIEBITZMARKT

Bei uns finden Sie alles rund um

HEIMTIER | GARTEN | NUTZTIER | HAUS & HOF
REGIONALE LEBENSMITTEL

KIEBITZMARKT MÖLLENHOFF
IHR FACHMARKT FÜR HAUS, TIER UND GARTEN

BAHNHOFSTR. 5 | 33178 BORCHEN
TELEFON: 05251 - 388314



Insektenschutz
hochwertig & maßgeschneidert

Heinrich Kleine
33178 Borchon-Etteln

0175 - 988 34 07
heinrichkleine@gmx.de

Beratung & Planung,
Aufmaß & Montage -
alles aus einer Hand!



Halo Taxi Stern

Flexibel • Schnell • Zuverlässig

05251- 6 33 77

Taxifahrten • Krankenfahrten • Rollstuhlfahrten • liegend Transporte

www.hallo-taxi-stern.de



Irmgard Koch seit 25 Jahren bei der Gemeinde Borchon

Zum 25jährigen Dienstjubiläum konnte Bürgermeister Uwe Gockel nun Irmgard Koch gratulieren. Vielen dürfte Irmgard Koch als Mitarbeiterin in der Wohngeldstelle kennen. Für viele war sie aber auch lange Zeit das Gesicht der Nebenstelle in Dörenhagen. Zum Jubiläum gratulierten v.L.: Michael Kleine, Uwe Gockel, Jubilarin Irmgard Koch, Silke Hink und Marvin Lücke.

Informationsveranstaltung in Nordborchen

Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung werden vorgestellt

Die Gemeinde Borchon geht einen wichtigen Schritt in Richtung Klimaneutralität und nachhaltiger Wärmeversorgung. Im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung wurde ermittelt, welche Gebiete gegebenenfalls durch Wärmenetze sinnvoll versorgt werden können und in welchen Gebieten die Bürgerinnen und Bürger auf eine eigene dezentrale Lösung setzen sollten. Ziel ist es, die Wärmeversorgung auf regenerative Energien umzustellen und die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren. Dies geschieht im Einklang mit dem Bundes-Klimaschutzgesetz, das Klimaneutralität bis 2045 anstrebt, sowie dem Wärmeplanungsgesetz.

Nach Abschluss der Planung steht nun die Umsetzung bevor. Ein externer Betreiber für den Bau und Betrieb von Wärmenetzen wird gesucht, zunächst für die Be-



Beschäftigen sich mit der Wärmeplanung (von links): Fachbereichsleiter Simon Daniel, Klimaschutzmanagerin Britta Spiegel und Bürgermeister Uwe Gockel.

Foto: Thomas Finke

reiche rund um die Schulzentren in Nordborchen und Dörenhagen.

Die Gemeinde lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Informationsveranstaltung am Dienstag, 18. Februar, um 18 Uhr in die Gemeindehalle Nordborchen ein. Dort werden die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung sowie das Verfah-

ren zur Ermittlung eines externen Betreibers für den Bau und Betrieb von Wärmenetzen vorgestellt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich an die Klimaschutzmanagerin Britta Spiegel (britta.spiegel@borchen.de oder 05251/3888-322). Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Freuen sich auf die Zusammenarbeit (von links): Jasmin Wedeking, Bürgermeister Uwe Gockel, Meike Pelizäus und Viktoria Milz (beide AWO Kreisverband Paderborn) und Silke Hink.

Träger übernimmt die Betreuung zum 1. August 2025

AWO übernimmt die OGS an den fünf Borchener Grundschulen

Ab dem 1. August 2025 werden die bisherigen Betreuungsmodelle an den Grundschulen durch die Einführung einer Offenen Ganztagschule (OGS) übernommen.

Bedingt durch das Ganztagsförderungsgesetz (Ga-FöG) und dem damit einhergehenden Rechtsanspruch eines Kindes auf Förderung in einer Tageseinrichtung ab dem Schuleintritt bis zum Beginn der fünften Klassenstufe wurde eine Neustrukturierung der Schulkinderbetreuung in Borchchen notwendig.

Mit Beschluss des Rates der Gemeinde Borchchen vom 23. Mai 2024 wird an allen fünf Grundschulstandorten einheitlich eine Offene Ganztagschule eingerichtet. Neben dem Angebot der OGS wird es ein weiteres Randzeitenbetreuungsangebot geben, welches die Betreuung der Kinder bis zum Ende der 6. Schulstunde sicherstellt, aber kein Mittagessen beinhaltet.

Nach erfolgreicher Ausschreibung wird der AWO Kreisverband Paderborn e.V. zum 1. August 2025 als neuer Träger der OGS an den fünf Borchener Grundschulen begrüßt. Die den Eltern und Kindern bekannten Teams an den jeweiligen Standorten bleiben bestehen.

Die Gemeinde Borchchen freut sich, mit dem AWO Kreisverband Paderborn e.V. einen erfahrenen Träger auf dem Gebiet der OGS gewinnen zu haben.

Das Schadstoffmobil kommt am 27. Februar

Die nächste mobile Schadstoffsammlung in der Gemeinde Borchchen findet am Donnerstag, 27. Februar, statt. Eingesammelt werden Altfarben, Altlacke, Pflanzenschutzmittel, Gifte, Haushaltsreinigungsmittel sowie sonstige Chemikalien, quecksilberhaltige Abfälle und Ähnliches in haushaltsüblichen Mengen.

Altöle können am "Schadstoffmobil" nicht abgegeben werden. Diese müssen grundsätzlich bei den Verkaufsstellen für Frischöle zurückgegeben werden. Hier von ausgenommen sind geringe Restölmengen, für die keine Rückgabemöglichkeit besteht.

Auch Batterien u. Akkumulatoren werden nicht mehr vom "Schadstoffmobil" entgegengenommen, da es den

kostenlosen Service über die Händlerrücknahme gibt.

Nicht angenommen werden weiterhin Schadstoffe aus Industrie- und Gewerbebetrieben sowie aus landwirtschaftlichen Betrieben (Ausnahme: Kleingewerbebetriebe mit haushaltsüblichen Mengen).

Das Sammelfahrzeug ist mit qualifiziertem Personal besetzt, welches eine Sortierung der Sonderabfälle vornimmt. Diese sollten möglichst in Originalgebinden oder Verpackungen, mindestens jedoch in fest verschlossenen und intakten Verpackungen, getrennt nach Abfallarten, in Tüten oder Kisten angeliefert werden. Es wird darauf hingewiesen, dass Kinder mit der Abgabe der Schadstoffe nicht betraut werden sollen.

Haltestellen des Schadstoffmobils

- Etteln: Kirchstraße (Parkplatz Gemeindehalle) 11 bis 11.30 Uhr
- Dörenhagen: Parkplatz Gemeindehalle, Sonnenbergstr. 11.50 bis 12.05 Uhr
- Schloss Hamborn: Parkplatz vor dem Schloss 12.20 bis 12.35 Uhr
- Kirchborchchen: Rathauspl. 12.50 bis 13.50 Uhr
- Nordborchchen: Parkplatz Gemeindehalle, Wegelange 14.05 bis 14.35 Uhr
- Alfeln: Vorplatz Gemeindehalle, Siekenweg 14.50 bis 15.20 Uhr



- 🏠 HOLZRAHMEN-BAU
- 🏠 ZIMMERER-ARBEITEN
- 🏠 ENERGETISCHE SANIERUNG
- 🏠 DACHDECKER-ARBEITEN

Neujahrsempfang mit Begrüßung der Neubürger – Ausblick auf Festakt zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeinde

Engagement wurde ausgezeichnet

Am 2. Februar fand im Rathaus der Neujahrsempfang der Gemeinde Borchchen statt. Nach einer musikalischen Eröffnung durch die JazzPilots begrüßte Bürgermeister Uwe Gockel die Gäste.

In seiner Ansprache lobte er die Stärken Borchchens: die Vielfalt und das Engagement des Vereinswesens und des Ehrenamtes in Projekten unterschiedlichster Art. Zudem hielt er Rückschau auf die Zeit der Gebietsreform und berichtet über die Überlegungen, die im Rahmen der damit verbundenen Gründung der Gemeinde Borchchen zu Beginn der 70er Jahre diskutiert wurden. Anschließend ging Bürgermeister Uwe Gockel auf besondere Geschehnisse im vergangenen Jahr 2024 ein und bewies damit, wie viel sich in nur einem Jahr in Borchchen getan hat. Nach dem Rückblick gab es auch noch Zeit für einen kleinen Ausblick, damit die Borchchenerinnen und Borchchener wissen, was sie im Jahr 2025 erwartet. Zudem ist 2025 das Jubiläumsjahr der Gemeinde Borchchen, welche dank der Gebietsreform im Jahre 1975 ihr 50-jähriges Bestehen feiert. Am 18. Mai wird es einen Festakt rund um das Borchchener Rathaus geben.

Ein neuer Tagesordnungspunkt beim Neujahrsempfang war der Neubürgerempfang. Bürgermeister Gockel hatte im Vorfeld der Veranstaltung alle 2024 nach Borchchen Zugezogenen persön-



Bürgermeister Uwe Gockel (von links) mit den Ausgezeichneten Harald Kuhnigk, Marlies Heimann, Anni Menke, Anna Kloppenburg und Hans-Josef Fromme.

Foto: Thomas Finke

lich angeschrieben und zum Neujahrsempfang eingeladen. Während der Veranstaltung wurden die anwesenden Neubürger persönlich begrüßt und erhielten eine Borchchen-Willkommenstüte, die z. B. mit einer Borchchen-Tasse, fair gehandeltem Kaffee und Keksen der Bäckerei Zacharias gefüllt waren. Zudem enthielt die Tasche noch Informationsmaterial über Borchchen.

Danach folgte der Höhepunkt der Veranstaltung: die Verleihung der Ehrennadeln und des Jugendpreises für herausragendes ehrenamtliches Engagement.

Die Ehrung startete mit **Marlies Heimann** aus Dörenhagen. Frau Heimann prägt seit 1999 die Kultur und Geschichte Dörenhagens. Mit

ihrer Arbeit im Heimatkreis, im Vorstand und durch Projekte wie den „Raum der Geschichte“ oder die Digitalisierung von 4000 Fotos bewahrt sie die Identität des Ortes. Dank ihres Engagements entstanden unvergessliche Veranstaltungen, wie Kabarettabende oder das Ortsjubiläum 2022, an dem sie intensiv mitgewirkt hat. Ihr Herz schlägt auch für die Kirche: Als Kommunionshelferin vermittelt sie Werte und pflegt die alte Kirche mit Hingabe. Ihre Leidenschaft, Ideen und Tatkraft bereichern Dörenhagen und hinterlassen eine beeindruckende Spur.

Der nächste Kandidat war **Hans-Josef Fromme**, der seit Jahrzehnten eine prägende Persönlichkeit in Kirchborchchen ist. Über 35 Jahre enga-

gierte er sich im Kirchenvorstand der St. Michael-Gemeinde, trug maßgeblich zur Renovierung kirchlicher Gebäude bei und bleibt bis heute tatkräftig im Einsatz. Als langjähriger Schützenbruder, Ortsvorsteher und Ratsmitglied überzeugte er durch Weitsicht, praktische Hilfe und eine enge Verbindung zur Bürgerschaft. Sein Hof – der Sormes Hof in Kirchborchchen – ist ein Ort der Begegnung und Bewahrung von Traditionen, mit einem Heimatmuseum als besonderen Beitrag zur Ortsgeschichte. Sein Einsatz für Gemeinschaft und Kultur ist vorbildlich und nachhaltig.

Harald Kuhnigk prägte als Ortsvorsteher und Ratsmitglied über 21 Jahre Nordborchchen, gestaltete Projekte wie

das 1000-Jahr-Jubiläum und die Backhausrenovierung. Er engagiert sich kirchlich, sozial und kulturell, unterstützt Hilfsprojekte in Rumänien und fördert seit über 20 Jahren digitale Bildung, zuletzt als Digitalpate.

Anni Menke ist eine Frau, die durch Tatkraft und Bescheidenheit beeindruckt. Seit 1998 engagiert sie sich im WLLV, im Westfälisch Lippischen Landfrauenverband, und war 14 Jahre lang Nordborchchens Ortslandfrau. Als Gründungsmitglied des „Borchchener Warenkorbs“ packt sie regelmäßig mit a, wo sie gebraucht wird, kümmert sich um den Transport der Lebensmittelspenden und übernimmt im Team die Aufbereitung und Ausgabe dieser. Jahrzehntlang prägte sie zudem den Reitsport in Borchchen, gab Unterricht im heimischen Stall und unterstützte bei der Bewirtung der Turniere des RV Altenautal – stets mit Herz für ihre Mitmenschen.

Den Jugendpreis der Gemeinde Borchchen erhielt **Anna Kloppenburg**. Sie ist eine engagierte, kreative und zuverlässige Ehrenamtlerin, die Kinder und Jugendliche begeistert. Seit 2021 ist sie als Jugendleiterin und aktiv HoT sowie in der Kirchengemeinde engagiert. Ob bei Festen, der Kinderbibelwoche oder dem Konfirmandenunterricht – ihr Einsatz ist inspirierend und prägt Borchchener Projekte nachhaltig.

NEO – Die neue Fenstergeneration

Kubische Form, neuartige Oberflächen und brand-Technologien

Mit Fördergeldern Fenster und Türen sanieren und Werte erhalten! Wir unterstützen Sie zur Nutzung aktuell wieder verfügbarer Förderprogramme.

Nutzen Sie unseren Fördermittlassistenten über den QR-Code.

brand
FENSTER UND TÜREN

Christiane Dane und Julian Rachner führen Regie

Neue Köpfe bringen Borchener Dinnerkrimi auf die Bühne

Wir, das sind Julian Rachner und Christiane Dane, freuen uns, ab jetzt den hiesigen Dinner-Krimi zu leiten und die selbst geschriebenen Stücke von Nelo Thies auf die Bühne zu bringen, oder vielmehr weiterhin in den Mallinckrothhof.

Seit einigen Jahren haben wir unter ihrer Regie bereits spielen dürfen. Da das Theaterspielen unsere große Leidenschaft ist, wir bereits in vielen Theatergruppen mitwirken, unser Herz aber auch besonders für Krimis schlägt, war uns klar, dass es trotz des Rückzugs von Nelo Thies mit Krimis im wunderschönen Mallinckrothhof weitergehen muss. Neugierig?

Unseren ersten Dinner-Krimi „Im Lokalteil stirbt man länger“ können Sie am Freitag, 21. März, und Samstag, 22. März, jeweils um 19.30 Uhr erleben. Neben einem leckeren Drei-Gänge-Menü, zubereitet und serviert von der Genusswerkstatt im Mal-



Julian Rachner und Christiane Dane präsentieren am 21. und 22. März den ersten Dinnerkrimi unter eigener Regie. Foto: Christiane Dane

linckrothhof, wartet auf die Besucherinnen und Besucher ein aberwitziger Krimi mit westfälischem Charme und Lokalkolorit.

Zum Inhalt des Stücks: Es gibt sie noch, die kleinen selbstständigen Zeitungen! Da kennt man noch den Ver-

leger persönlich. Alle Mitarbeitenden sind eine große harmonische Familie oder vielleicht doch nicht?

Bei der Jubiläumsfeier „125 Jahre – Die Hochstifttrundschau“ gerät alles so ganz langsam ins Trudeln. Die Vertriebler decken ein uraltes Geheimnis auf. Die Redaktion prügelt sich. Der Verleger kommt in Verlegenheit. Das wäre ja alles noch harmlos. Auch der Streit unter den Musikern des Abends ist nicht weiter tragisch, aber es kommt schlimmer und alle Gäste sind live dabei.

Livemusik gehört zum Stück dazu und keine Sorge: Publikumsrollen, aber nur für Freiwillige, gibt es auch wieder.

Die Eintrittskarten kosten 65 Euro einschließlich Begrüßungssekt, Drei-Gänge-Menü der Genusswerkstatt und alkoholfreie Getränke (Cola, Wasser, Apfelschorle). Karten gibt es im Bürgerbüro Borchon (05251-3888122).

Kabarett in der Ettelner Gemeindehalle

Hettwich vom Himmelsberg kommt

Anlässlich des Weltfrauentages 2025 hat die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Borchon, Christina Müller, die Kabarettistin Hettwich vom Himmelsberg nach Borchon eingeladen. Der Ansturm auf die Karten war enorm, sodass nur noch ein paar Restkarten erhältlich sind. Am Freitag, 14. März, ist es soweit und Hettwich vom Himmelsberg, alias Anja Geuecke, bringt ab 19 Uhr in der Ettelner Gemeindehalle die Lachmuskeln in Schwung. Einlass ist um 18 Uhr.

Die Theaterpädagogin und Kabarettistin Anja Geuecke aus dem Sauerland wird mit ihrem neuen Kabarettprogramm „Frust pulsiert auf meiner Haut“ menschliche Beziehungen beleuchten und manch ein zwiespältiges Gefühl aufdecken. Mit ihrer auffälligen Hornbrille und ihrem eigenwilligen Kleidungsstil ist Hettwich selbst auf jeden Fall schon mal ein Hingucker.

Manchmal kann sie sogar die Gedanken und Gefühle des Publikums errahnen – und trifft mit ihren Bekenntnissen aus dem Leben einer „Nur-Hausfrau“, wie sie selbst sagt, meistens den Nerv an der richtigen Stelle. Auch der Frauenchor Taktvoll Etteln 2002 ist beim diesjährigen Weltfrauentag wieder mit dabei und umrahmt mit seinen Liedern die Veranstaltung.

Der Pizzawagen von La Trattoria aus Kirchborchen wird vor der Ettelner Gemeindehalle für das leibliche Wohl sorgen. Es besteht die Möglichkeit, sich vor der Veranstaltung, während der Pause oder nach dem offiziellen Programm auf eigene Kosten zu verpflegen. In der Halle werden durch den Tambourcorps Etteln Getränke zum Kauf angeboten.

Restkarten für Hettwich sind zum Preis von 10 Euro im Bürgerbüro der Gemeinde Borchon erhältlich.



Anti-Aging für Ihre Kleidung.

Mehr Informationen bei uns



Seit mehr als 30 Jahren Ihr Miele Fachhändler!



KANZLEI AM ROSENTOR
Frisch und Kollegen

- Erbrecht und Vermögensnachfolge
- Bau- und Immobilienrecht
- Gesellschafts- und Handelsrecht
- Familienrecht
- Strafrecht und Verkehrsrecht
- Wirtschafts- und Arbeitsrecht

Rosenstraße | Franziskanermauer 1A • 33098 Paderborn

Tel.: 05251 12310 | www.kanzlei-am-rosentor.de

Fairtrade-Steuerungsgruppe weist auf Missstände bei der Ernte hin – ökologisch produzierte Früchte verkauft

259 Kisten faire Orangen für Borchchen

Die Nachfrage nach den fairen Bio-Orangen ist in Borchchen so erfreulich hoch, dass die Borchener Fairtrade-Steuerungsgruppe in diesem Winter gleich zweimal die süßen Orangen direkt aus Süd-Italien nach Borchchen geholt hat.

Neben der Möglichkeit Orangen vorab zu bestellen, gab es Anfang Februar einen Aktionstag am Nordborchener Edeka-Markt, mit dem Verkauf von Orangen und frischen Orangen-Waffeln. Dieser wurde vom Borchener Eine-Welt-Laden in Zusammenarbeit mit den Nordborchener Pfadfindern organisiert.

Die Orangenernte hat in Süditalien, vor allem jetzt in der Winterzeit Hochkonjunktur. Mit der Orangen-Aktion „Süß statt bitter“ möchte die Borchener Fairtrade-Steuerungsgruppe auf einen Aspekt aufmerksam machen,

der nicht oft auftaucht, nämlich auf unmenschliche Zustände und moderne Sklaverei bei der Obsternte in Süd-Italien.

„Die Erntehelfer, rund 2000 Wanderarbeiter und Geflüchtete, werden pro Saison eingesetzt, bekommen nur einen Hungerlohn für einen langen Tag knochenharter Arbeit“, weiß Lu Feller von der Borchener Steuerungsgruppe. Zudem müssen die Erntehelfer im nasskalten Winter unter erbärmlichen Bedingungen in Zelten, Containern und Hütten hausen.

Dabei geht es auch anders: Ökologisch produzierte Orangen der genossenschaftsähnlichen Initiative „SOS Rosarno“ aus Kalabrien wurden in diesem Winter zweimal direkt nach Borchchen geliefert. Die Bauern erhalten hierfür faire Preise und die Wanderarbeiter den Mindestlohn und eine Sozialversiche-



Hendrik Schade von den Nordborchener Pfadfindern, Heike Mahl vom Borchener Eine-Welt-Laden sowie Lu Feller und Christina Müller von der Borchener Fairtrade Steuerungsgruppe freuen sich über die erfolgreichen Orangen-Aktionen in diesem Winter.

Foto: Thomas Finke

rung.

„Ich bin stolz auf das Ergebnis, denn ich konnte in dieser Wintersaison insgesamt 259

Orangenkisten für Borchchen bestellen“, berichtet Christina Müller, bei der Gemeinde Borchchen zuständig für die

Fairtrade-Town Borchchen. Auch im kommenden Winter wird es die Aktion wieder in Borchchen geben.

Heizung
Sanitär
Kundendienst
Badsanierung
Erneuerbare Energie

J. Bunte

Delbrücker Weg 46
33106 Paderborn - Wewer
0 52 51 / 93 04 77

www.jbunte.de

Traditionelles Volleyball-Turnier am 31. Mai

Zu Besuch in Borchens Partnerstadt Schwarzenberg

Im Dezember machte sich Claudia Melcher in ihrer Funktion als Beauftragte für die Borchener Städtepartnerschaften wieder mal auf den Weg nach Schwarzenberg.

Gemeinsam mit ihrem Mann Manfred besucht sie oft und gern die „Perle des Erzgebirges“ und hat schon viele Feste des dortigen Schützenvereins, aber auch private Geburtstage mitfeiern dürfen. Der offiziellen Einladung des Bürgermeisters Ruben Gehart zum Besuch des Weihnachtsmarktes und der traditionellen Bergparade folgte sie ebenfalls von Herzen gern. „Es ist einfach immer wieder die größte Freude für mich, zwischen den Buden des Weihnachtsmarktes, beim offiziellen Empfang des Bürgermeisters oder einfach beim Stadtbummel mir liebgewordene Menschen zu treffen“, sagt Claudia Melcher.

Dazu gehört auch die Begegnung mit einer kleinen Delegation aus der zweiten Partnergemeinde, Am Melensee, die seit einigen Jahren ebenfalls regelmäßig zur Weihnachtszeit die schöne

Stadt Schwarzenberg besucht.

Beim Empfang im Ratssaal waren zudem die Vertreter der übrigen Partnerstädte von Schwarzenberg, Nove Sedlo in Tschechien sowie Wunsiedel und Ipsheim zugegen und so gab es am runden Tisch interessante Gespräche, regen Gedankenaustausch und alte und neue Kontakte.

Am 31. Mai 2025 findet das traditionelle Volleyballturnier der Partnerstädte in Borchchen in der Dreifachsporthalle statt. Anlässlich der 25-jäh-

rigen Freundschaft zwischen Noyen-sur-Sarthe und Alfen werden auch die Franzosen die weite Anreise nach Borchchen antreten und gemeinsam mit den anderen Turnierteilnehmern dieses Jubiläum feiern.

Darüber hinaus wird die tschechische Partnerstadt von Schwarzenberg, Nove Sedlo, eine Mannschaft stellen und so freuen sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer schon jetzt auf ein fröhliches Wiedersehen mit alten und neuen Bekannten und guten Freunden.



Vertreter der Partnerstädte Borchens sind im Dezember vergangenen Jahres in Schwarzenberg zusammen gekommen.

Neu für Sie vor Ort in Kirchborchen

LVM-Versicherungsagentur
Patrick Rohde
Bachstr. 15
33178 Borchchen
Telefon: 052512074620
Web: agentur.lvm.de/p-rohde

LVM
VERSICHERUNG

Ich freue mich auf Sie!

Am 29. März empfängt Moderator Holger Winkelmann fünf Borchener Persönlichkeiten

Wer sind die Gäste bei Borchten hautnah?

Der Radio Hochstift Moderator Holger Winkelmann trifft am 29. März 2025 ab 19 Uhr fünf interessante Borchener Persönlichkeiten, mit denen er sich über spannende Lebenserfahrungen, besondere Hobbys oder außerordentliche Begegnungen, die ihr Leben verändert haben, unterhält. Die Veranstaltung findet im Begegnungszentrum Jung trifft Alt am Mallinckrodtthof in Nordborchen statt.

Und auf diese Gäste können Sie sich freuen: Carsten Breder, Ronja Thater und Katharina Banick, Mischka Kaiser sowie Wolfgang Kubat.

Carsten Breder ist ein erfahrener Förster, der seit über 36 Jahren das Revier Gellinghausen im Regionalforstamt Hochstift betreut. Neben der traditionellen Waldbewirtschaftung engagiert er sich intensiv in der Umweltbildung und der Jugendarbeit. Er ist maßgeblich

an der Ausbildung von Schulranger*innen der Schule an der ALTENAU beteiligt und führt regelmäßig Waldführungen sowie Workshops durch. Sein Engagement wurde 2024 gewürdigt, als er als Finalist für den Titel „Förster des Jahres“ nominiert wurde.

Ronja Thater und Katharina Banick sind zwei junge Borchener Studentinnen, die nach ihrem Abitur ein Work & Travel-Programm in Australien und Neuseeland



durchlaufen haben und darüber Spannendes erzählen können.

Wolfgang Kubat ist Polizeioberrat und seit August 2021 Bezirksdienstbeamter für die Gemeinde Borchten. In dieser Funktion ist er Ansprechpartner für Bürgeranliegen und verantwortlich für Aufgaben wie Verkehrsüberwachung, Kriminalprävention und die Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten.



Mischka Kaiser leitet eine Intensiv-Wohngruppe in Schloss Hamborn und ist auch als Veranstalter des dort stattfindenden Bildungsfestivals bekannt, das verschiedene Bildungsangebote präsentiert. Sein Engagement erstreckt sich über verschiedene kulturelle und bildungsbezogene aber auch sportliche Projekte, die er mit Leidenschaft und Hingabe vorantreibt. Beim SC Borchten ist er in der Basketball-Abteilung als Abteilungsleiter



im Vorstand aktiv.

● Tickets erhalten Sie zum Preis von 11 Euro im Bürgerbüro der Gemeinde Borchten oder an der Abendkasse.

● Kontakt/Tickets/Veranstalter: Kulturkreis der Gemeinde Borchten, Bürgerbüro, Unter der Burg 1, 33178 Borchten, Tel. 05251 3888121

● Ort: Begegnungszentrum Jung trifft Alt am Mallinckrodtthof, Mallinckrodtstr. 12, 33178 Borchten

● Ticketpreis: 11 Euro pro Person



OPTITHERM
SANDER

Innovativ in Glas + Metall



WIR SIND DIE SPEZIALISTEN

FÜR ENERGIESPARGLAS

Bei OPTITHERM Sander finden Bauprofis und Privatleute interessante Gestaltungsmöglichkeiten. Ob Neubau oder Sanierung, wir beraten Sie gerne. Wir fertigen alle Arten von Funktionsgläsern, wie Sicherheits-, Sonnenschutz-, Schallschutz- oder Wärmeschutzglas.

UNSER TIPP: Tauschen Sie alte Isolierglasscheiben in moderne Wärmeschutzverglasungen aus. Dadurch können vorhandene Fenster erhalten bleiben. Das schont die Umwelt und ist eine kostengünstigere Variante ohne große Umbaumaßnahmen.

Wie die Borchener den 29-jährigen Sulaiman Sedahmad dabei unterstützt haben

Vom Geflüchteten zum Sozialarbeiter

2015 ist Sulaiman Sedahmad aus Syrien geflohen: „Entweder man kämpft oder man flieht. Das waren die Alternativen.“ Neun Jahre später ist er Sozialarbeiter in der Gemeinde Borchén, in die er als Flüchtling zugewiesen wurde. Das ist seine Geschichte.

Sedahmad ist mit sieben Geschwistern in Nordsyrien aufgewachsen. Im Jahr 2015 entschied er sich zur Flucht. „Ich hatte Angst um mein Leben und meine Zukunft. Entweder man mischt sich in den Krieg ein und kämpft, oder man flieht. Ich wollte kein Teil vom Krieg sein“, erzählt der 30-jährige Kurde.

Er floh und kam im Oktober 2015 über Bielefeld und Rheda-Wiedenbrück nach Borchén. Die ersten Monate verbrachte er in der Flüchtlingsunterkunft an der Rudolf-Diesel-Straße. „Als ich in

Deutschland angekommen bin, konnte ich kein Deutsch“, erzählt er.

Dass er mittlerweile eingebürgert ist und beruflich und privat auf eigenen Beinen steht, liegt vor allem an den Menschen in Borchén, die ihm von Anfang an eine Chance gaben und bis heute an seiner Seite stehen. Sie gehören untrennbar zu seiner Erfolgsgeschichte dazu.

Ehepaar nimmt ihn auf

Zum Beispiel Martina und Christoph Flüter. Die Borchener nahmen den jungen Syrer bei sich auf, gaben ihm das Gefühl, ein Zuhause zu haben. „Ich stamme aus einer großen Familie. Für mich hat Familie eine große Bedeutung“, erzählt er. Eigentlich sollte das gemeinsame Wohnen nur eine Übergangslösung sein, bis er eine eigene Wohnung hat. „Die habe ich

in der Nachbarschaft gefunden, aber ich war trotzdem öfter bei Martina und Christoph als bei mir. Irgendwann bin ich wieder zurückgezogen“, erzählt der 30-Jährige.

Die deutsche Sprache zu lernen, war sehr schwer. Wer heute mit dem aufgeschlossenen Mann spricht, kann kaum glauben, dass er vor neun Jahren kein Wort Deutsch sprach. Im Nachhinein ist er überzeugt: „Dass ich in Borchén so offen aufgenommen wurde, hat dazu geführt, dass ich sehr schnell Deutsch gelernt habe.“

Wieder waren es zwei Borchener, die sich seiner annahmen. Hier hebt er besonders Irmhild und Klaus Peter hervor, die ihm zusätzlich zu den offiziellen Sprachkursen intensiv Nachhilfe gaben. „Die beiden sind für mich wie meine Großeltern geworden. Sie haben mir den Rücken gestärkt, wenn ich nicht weiter wusste. Egal was kommt, sie geben mir Sicherheit. Und das ist immer noch so. Sie sind für mich da“, erzählt er.

Träume auf Deutsch

Deutsch ist mittlerweile seine Hauptsprache. Darin denkt und träumt er: „Das führt so weit, dass ich auf Deutsch überlege, wie jetzt der deutsche Begriff ist, den ich suche, wenn ich über etwas nachdenke.“ Das war in den ersten Jahren anders. „Man hat sich weniger gefühlt, weil man nicht sagen konnte, was man eigentlich sagen wollte. Weil einfach die Worte fehlten“, versucht er zu beschreiben.

Als Sulaiman Sedahmad noch in der Flüchtlingsunterkunft lebte, lernte er den mittlerweile verstorbenen Christoph Rothmann vom SC Borchén kennen: „Er kam zur Flüchtlingsunterkunft und fragte uns Jungs, ob wir Sport machen wollen. Dann hat er uns in den Wald gefahren und wir sind zehn Kilometer gelaufen“, erinnert er sich. Es war nicht ganz der Sport, den er erwartet hatte, wie Volleyball oder Fußball.

Doch dieser Zehn-Kilometer-Lauf machte etwas mit ihm. Er gab ihm ein neues Gefühl: „Das war das erste Mal, dass ich mich frei gefühlt habe in Deutschland. Ich wusste, wenn ich an Wettkämpfen teilgenommen habe, dass ich frei bin, dass nur meine Leistung zählt.“ Vom SC Borchén



Sulaiman Sedahmad in seinem Büro in der Flüchtlingsunterkunft Alfén. Er ist für alle Geflüchteten in der Gemeinde zuständig. Foto: Sonja Möller

fühlte er sich direkt herzlich und offen aufgenommen. „Sie haben mir so ein Zugehörigkeitsgefühl gegeben. Ich war Teil von etwas Größerem“, beschreibt er es in seinen Worten. Noch heute ist er Mitglied im SC Borchén.

„Jetzt gebe ich was zurück“, entschied er sich 2017 und begann, Soziale Arbeit an der Katholischen Hochschule in Paderborn zu studieren. „Damit ich auch beruflich etwas zurückgeben kann“, sagt er. Zudem engagierte er sich bei der Flüchtlingshilfe Borchén für neu Angekommene, half zum Beispiel bei Behördengängen. Seit 2019 ist er im Flüchtlingsrat Paderborn.

Als dann die Stelle als Sozialarbeiter der Gemeinde Borchén ausgeschrieben war, wurde er von mehreren angesprochen, ob er sich nicht bewerben wolle. „Ich bin unendlich dankbar, dass ich durch die zufällige Zuweisung nach Borchén gekommen bin. Dass ich hier so viele Menschen getroffen habe, die mich begleitet haben. Das möchte ich gerne zurückgeben“, sagt er.

Sulaiman Sedahmad bewarb sich und bekam die Stelle. Für Borchén ist das ein Glücksfall, verfügt der 29-Jährige doch durch seine eigene Geschichte über ein großes Netzwerk und alle Informationen, die nötig sind. Außerdem weiß er, welche Themen Geflüchtete beschäftigen.

Was Geflüchtete beschäftigt

Zum Beispiel die Bürokratie: „Damit kommen viele

nicht zurecht. Das gibt es in vielen Ländern nicht“, erzählt er. Wohnungs- und Jobsuche sind weitere Bereiche. Bei Letzterem nimmt Sedahmad viele Ängste auf Seiten der Arbeitgeber wahr: „Obwohl der Bedarf da ist, bekommen viele Geflüchtete den Job nicht. Ich sehe mich als Vermittler, begleite bei Vorstellungsgesprächen, versuche, Missverständnisse auszuräumen. Die Menschen wollen arbeiten.“

In seiner Position ist er zuständig für die Geflüchteten in der Gemeinde. Das sind ungefähr 240 Menschen aus verschiedenen Nationen. Viele kommen aus Syrien oder der Ukraine. Durch seine eigene Fluchterfahrung gelingt es Sulaiman Sedahmad, das Vertrauen der Geflüchteten zu gewinnen: „Ich erfahre viel Dankbarkeit. Viele wissen meine Hilfe zu schätzen.“

Borchén ist sein Zuhause

Borchén, das ist sein Zuhause, hier fühlt er sich angekommen. Er hat die deutsche Staatsbürgerschaft, einen festen Job und ist verlobt. Zwei seiner Brüder leben auch im Kreis Paderborn. Kamal (26) wohnt in Paderborn, Azad (29) in Alfén bei Sulaiman Sedahmad und seiner Familie.

Sulaiman Sedahmad ist stolz auf das, was er erreicht hat: „Ich habe mir hier ein Leben aufgebaut. Vor zehn Jahren war ich perspektivlos, habe meine Kindheit aufgegeben, bin mit nichts hier angekommen und habe jetzt ein Zuhause, Freunde und ein Leben gefunden.“

(Sonja Möller)



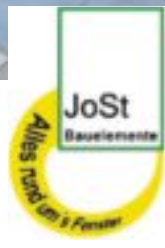
Ihr zuverlässiger Partner seit 25 Jahren.

Grüner Weg 10 · 33178 Borchén

Tel: 05251-398498 · Mob: 0171-5120969 · Fax: 05251-6890963

www.romero-gartenservice.de
info@romero-gartenservice.de

Terrassenüberdachung, Markisen und Ganzglasschiebetüren



Josef Striewe
Remmert 8
33178 Borchén

Mobil: 0171 - 775 90 02

info@fenster-paderborn.de
www.fenster-paderborn.de

Ehrenamtliche Paten begleiten Geflüchtete in ein neues Leben – Interessierte Helfer können sich gerne melden

Borchen lebt Vielfalt

In der Gemeinde Borchten startete ein besonderes Projekt: „Borchener Patenschaften für Geflüchtete“. Ziel ist es, geflüchteten Menschen den Einstieg in ein neues Leben zu erleichtern und gleichzeitig Brücken zwischen Kulturen zu bauen beziehungsweise die Willkommenskultur der Gemeinde zu stärken. Die Initiative setzt auf die Unterstützung durch ehrenamtliche Paten, die Geflüchteten im Alltag zur Seite stehen und den kulturellen Austausch fördern.

Integration durch persönliche Begleitung

Die Aufgaben der Paten sind vielfältig: Von der Unterstützung bei Behördengängen und dem Kennenlernen des Alltags in Deutschland bis hin zu gemeinsamen Aktivitäten wie Spaziergängen oder Stadtbesichtigungen. „Es geht darum, Menschen nicht nur praktisch zu helfen, sondern



In Borchten ist ein neues Projekt zur Hilfe von Geflüchteten gestartet.

Foto: Stephan Sander auf Pixabay

sie auch emotional zu stärken und Teil der Gemeinschaft werden zu lassen“, erklärt Sulaiman Sedahmad, Sozialarbeiter der Gemeinde, der das Projekt koordiniert.

Vielfalt bereichert das Leben

Das Projekt soll nicht nur Geflüchteten helfen, sondern auch den Einheimischen die Möglichkeit geben, neue Kulturen kennenzulernen. „Wir sind alle verschieden, und genau das macht uns einzig-

artig. Ohne Vielfalt wäre das Leben langweilig“, ist eine der Leitideen des Projekts. Die Patienten ermöglichen durch ihren Einsatz ein besseres Verständnis füreinander und tragen aktiv dazu bei, kulturelle Barrieren abzubauen.

Unterstützung für Ehrenamtliche

Damit die ehrenamtlichen Paten optimal auf ihre Aufgaben vorbereitet sind, bietet die Gemeinde Schulungen, regelmäßige Austauschref-

fen und Unterstützung bei der Organisation von Aktivitäten an. „Unser Ziel ist es, die ehrenamtliche Arbeit so flexibel wie möglich zu gestalten, damit sie sich gut in den Alltag integrieren lässt“, betont Sedahmad.

„Wir wollen unsere Ehrenamtlichen nicht alleinlassen. Durch Fortbildungen und ein starkes Netzwerk schaffen wir Rahmenbedingungen, in denen sich alle Beteiligten sicher und wertgeschätzt fühlen“, betont der Sozialarbei-

ter.

Ein Aufruf an alle Borchener

Das Projekt ist auf der Suche nach engagierten Menschen, die sich als Paten einbringen möchten. „Jede Stunde, die investiert wird, macht einen Unterschied – für die Geflüchteten und für unsere Gemeinschaft“, betont der Sozialarbeiter.

Wie das Projekt zeigt, ist Integration keine Einbahnstraße: „Jede Patenschaft bereichert nicht nur das Leben der Geflüchteten, sondern auch das unserer gesamten Gemeinschaft“, so Sulaiman Sedahmad.

Das Projekt sucht weiterhin engagierte Bürgerinnen und Bürger, die Lust haben, Brücken zu bauen und Vielfalt aktiv zu leben. Wer Interesse hat, sich für das Projekt zu engagieren, kann sich bei direkt bei Herrn Sedahmad unter 0151-70282717 melden.

GENAU RICHTIG. JETZT FÜR EUCH DA!



**GRATIS-Präsent
zum Einkauf dazu!**

Aktion solange Vorrat reicht!

COUPON

**Einbaugeräte-
AKTION**

gültig bis 28.02.2025
ausgenommen bereits
reduzierte Geräte

10%

Unser Team freut sich auf euch!

NEU in Borchten!



euronics-unger.de

- Haushaltsgeräte
- Kaffeevollautomaten
- Smart-TV
- HiFi & Audio
- Telekom & Mobilfunk
- Computer

**NEU!
NEU!
NEU!
NEU!**

euronics Unger

Paderborner Tor 102
34414 Warburg
05641/3331
info@unger-warburg.de

Bahnhofstr. 3
33178 Borchten
05251/78685-0
info@unger-borchten.de

Am 29. März wird gefeiert

- Anzeige -

Haus & Gartenservice Romero hat Jubiläum

Im März 2000 wurde unser Betrieb Romero Haus & Gartenservice gegründet, somit stehen wir unseren Kunden nun schon seit 25 Jahren bei allen Fragen und Tätigkeiten rund um Haus und Garten zur Seite.

Unser 25-jähriges Jubiläum möchten wir am Samstag, 29. März, zusammen mit unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern angemessen feiern, und dabei uns und unsere Arbeit präsentieren. So kann zum Beispiel auch unser moderner und umfangreicher Werkzeug- und

Maschinenpark in Augenschein genommen werden.

Unser kompetentes und freundliches Team steht Ihnen während der Jubiläumsfeier am 29. März für Fragen rund um Haus und Garten gern zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, bei einem Imbiss sowie kalten und warmen Getränken mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und zusammen einen schönen Tag zu verbringen.

Wir freuen uns auf zahlreiche gute und nette Gespräche.

Ihr Team Romero



Die Weinlandschaft an Saale und Unstrut.

Foto: Touristikinformation Saale Unstrut

Im Oktober geht es für drei Tage in die Toskana des Nordens

Bürgermeisterfahrt in die Region Saale-Unstrut

In diesem Jahr führt uns die 3-tägige Bürgermeisterfahrt in die Region Saale-Unstrut, der Toskana des Nordens. Die Besichtigung des Naumburger Doms St. Peter und Paul, eine Führung in der Rotkäppchen-Sektkellerei und der Besuch des Landweingut Kloster Pforta bilden die Höhepunkte dieses interessanten Angebotes.

Ausgangspunkt für die Tagesausflüge wird das Radisson Blu Hotel (4*) in Merseburg sein. Es liegt direkt am Dom, gegenüber dem Schlossgarten, oberhalb der Saale. Alle 133 Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Föhn, Kosmetikspiegel, Radio, Telefon, TV, Hosenbügler, eleganter Möblierung und WLAN. Des Weiteren gibt es ein Restaurant, Bar, Lift sowie einen Fitnessbereich mit Sauna.

Vorläufiger Reiseverlauf

1. Tag: Freitag, 3. Oktober, Wein und Malerische Landschaften

Früh morgens treffen wir uns an unseren Abfahrtstellen in Borchten. Die Anreise ist zunächst in den Raum Bad Kösen. Dort besichtigen wir das Landweingut Kloster Pforta, ein Geheimtipp für echte Weinkenner. In der malerischen Kulturlandschaft von Saale und Unstrut gelegen, bringt es Jahr für Jahr exzellente Weine hervor. Wir lernen den Weinanbau kennen, probieren zwei Gläser Wein und genießen dabei das Winzerbuffet in den Saalhäuser Weinstuben. Nach der An-

reise zum Hotel Radisson Blue nach Merseburg lernen wir bei einer Führung (etwa eine Stunde) noch unseren Übernachtungsort näher kennen und lassen den Abend ausklingen.

2. Tag: Samstag, 4. Oktober, Naumburg und Sektkellerei

Nach dem reichhaltigen Frühstück starten wir nach Naumburg. Bei einer Führung durch die alte Ratsstadt, mit prächtigem Marktplatz und prunkvollen Bürgerhäusern, führt uns der Rundgang der 980-jährige Stadtgeschichte zum Naumburger Dom „St. Peter und Paul“. Wir besichtigen den Naumburger Dom mit seinen unvergleichlichen Stifterfiguren und Stadtgründern. Nach individuellen Bummel durch die Domstadt fahren wir nachmittags weiter nach Freyburg und lassen uns in die Geheimnisse der Wein- oder Sektherstellung während einer Kellerführung einweihen. Der Kellermeister empfängt uns schon mit einem Glas Sekt oder Wein. Nach der Rückfahrt erwartet uns das Hotel schon zum Abendessen.

3. Tag: Sonntag, 5. Oktober Arche Nebra

Morgens ist nach dem Frühstück Koffer verstauen, denn unsere Rückreise erfolgt durch die Weinlandschaft von Saale und Unstrut. Je nach Zeitplanung empfehlen wir einen Zwischenstopp zur Arche Nebra, dem Fundort der Himmelsscheibe mit Planetariumsshow, Besichtigung und Freizeit. Am frühen

Nachmittag die Rückreise nach Borchten geplant.

Unsere Leistungen

- Fahrt im modernen Reisebus der Firma Suerland
- 2x Übernachtung im 4* Radisson Blu Hotel Halle-Merseburg
- 2x Frühstücksbuffet
- 1x Abendessen als Dinnerbuffet im Hotel Radisson Blue
- 1x Abendessen als Winzerbuffet in den Saalhäuser Weinstuben (Kloster Pforta)
- 1x Führung Landweingut Kloster Pforta inkl. 2 Gläser Wein ca. 1,5 h
- 1x Führung in Merseburg 1 h
- 1x ganztägige Reiseleitung Saale Unstrut inkl. Stadt- und Domführung Naumburg
- 1x Eintritt im Naumburger Dom
- 1x Führung in der Wein- und Sektkellerei Rotkäppchen (Glas Sekt inkl.)

Reisepreis (je Person) im Doppelzimmer: 397 Euro
Einzelzimmer-Zuschlag: 80 Euro

Die genaueren Zeiten zur Reise werden vorher bekannt gegeben.

Anmeldungen ab 17. Februar möglich

Rückfragen zur Reise bitte im Bürgerbüro der Gemeinde Borchten (05251/3888-123). Anmeldungen sind im Bürgerbüro der Gemeinde Borchten ab dem 17. Februar möglich.

Wichtig: Kurzfristige Programmänderungen sind wie immer vorbehalten.



QUADRO
TIEFBAU GMBH

- Erd-, Oberflächen- und Montagearbeiten für Versorgungsleitungen und Kabel
- Erdarbeiten und Sondereinsätze mit mobilem Saugbagger
- Grabenlose Rohrverlegung

Gartenstraße 21 · 33178 Borchten
Telefon: 0 52 51 / 3 86 69 · Mobil: 0172 5 24 54 00
E-Mail: info@quadro-tiefbau.com · www.quadro-tiefbau.com

PIETEC
FEINWERKTECHNIK

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Elektrofachkraft (m/w/d)
- CAM-Programmierer (m/w/d)
- IT-Systemadministrator (m/w/d)

mehr auf: www.PIETEC.de

PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Str. 23 33181 Bad Wünnenberg - **Haaren**

KFZ-Technik Koch

Reparaturen aller Fahrzeuge
Unfallinstandsetzung
Reifenservice • Ölservice
Ersatzteileverkauf
An- und Verkauf von Gebrauchtwagen

Stadtweg 27 • 33178 Borchten
Tel. 0 52 51 / 88 960 80
Mobil 01 71 / 93 82 410
www.kfztechnik-koch.de

Schauspieler Martin Bretschneider gibt Schülern Tipps für die Bühnenpräsenz

Workshop mit Pianist Aeham Ahmad

Eine Woche vor Beginn der Weihnachtsferien konnten Schülerinnen und Schüler aus den Fachbereichen Musik und Darstellen und Gestalten noch ein besonderes Highlight an der Schule an der Altenau erleben. Der Schauspieler Martin Bretschneider und der Pianist Aeham Ahmad, auch bekannt als der Pianist in den Trümmern, waren zu Gast um mit den Jugendlichen zu arbeiten.

Aeham Ahmad stammt aus Syrien und ist vor dem Bürgerkrieg nach Deutschland geflohen. Internationale Bekanntheit erlangte er, als er in Syrien immer wieder sein Klavier in den Straßen zwischen völlig zerstörten Häusern aufstellte um dort für seine vom Krieg gezeichneten Mitmenschen zu spielen und ihnen dadurch etwas Lebensfreude zu geben. So erlangte er als Pianist in den Trümmern internationale Bekanntheit. Als es in Syrien für Ahmad immer gefährlicher wurde, wagte er schließlich 2015 die Flucht nach Deutschland, wo er seither auch lebt und immer wieder Konzerte gibt.

Schauspieler Martin Bretschneider auch dabei

In Ahmads Musik-Workshop konnten die Schülerinnen und Schüler ein eigenes Stück komponieren. Ausgehend von einer typischen Tonfolge Mozarts wurde es

dann mit Hilfe von Klavier, E-Gitarre und Boomwhacker eingespielt. Dabei verstand es der Pianist die Schülerinnen und Schüler so zu motivieren, dass aus allen das Beste herausgeholt wurde und alle mit einem wahren Feuereifer bei der Sache waren. Dabei ließ er die Jugendlichen immer wieder an seinem Leben teilhaben und erzählte von seinem Leben in den Trümmern Syriens.

Der Theater-Workshop wurde von dem Schauspieler Martin Bretschneider geleitet. Hier erlebten und erlernten die Jugendlichen Tipps und Tricks zur eigenen Bühnenpräsenz. Dafür schlüpften sie zunächst in verschiedene Personen oder Figuren wie z. B. Roboter und ahmten deren typische Bewegungen nach. Anschließend nahm sich jeder Schüler und jede Schülerin einen Satz vor, der ausdrucksstark in verschiedenen Stimmungen auf der Bühne vorgestellt wurde. Dabei musste der Satz entweder genau passend zum Inhalt oder auch völlig gegenteilig vom Satzinhalt vorgetragen werden. Wichtig war, dass man auf der Bühne in seiner Rolle blieb, egal wie die Reaktion des Publikums ausfiel.

Martin Bretschneider gab den Jugendlichen dazu viele Beispiele aus seinem beruflichen Alltag.

Am Abend wurde im Stephanushaus in Borchon das



Aeham Ahmad (Foto oben) begeisterte bei seinem Workshop an der Schule an der Altenau die zahlreichen teilnehmenden Schüler.



Stück „A Mission for Sisyphos“ aufgeführt, in dem Bretschneider gemeinsam mit Aeham Ahmad und einem weiteren geflüchteten Schauspieler, Adthe Ramadni aus dem Kosovo, auftrat.

Unsere aktuellen Immobilienangebote in Borchon



Einfamilienhaus

- 📍 An den Steinkisten 23, Kirchborchen
- 📏 9 Zimmer, ca. 216 m², Garage, Baujahr ca. 1976
Energiebedarfskennwert: 257,2 kWh | Gas | H
- 💰 Kaufpreis 398.900.- | provisionsfrei für Käufer

ti-pb.de/5966



Baugrundstück(e) zur Wohnnutzung

- 📍 Dörenhagener Str. 23, Kirchborchen
- 📏 ca. 1.427 m²
- 💰 Kaufpreis 249.900.- | provisionsfrei für Käufer

ti-pb.de/5964



thater-immobilien.de
05251 288 690-0



Bürgermeister Uwe Gockel (rechts) schaut bei Herrn Heine von Euronics Unger vorbei und gratuliert zur Neueröffnung. Foto: Thomas Finke

Euronics Unger unterstützt die Digitalpaten

Seit kurzem hat im Einkaufszentrum an der Bahnhofstraße in Kirchborchen Euronics Unger seine Pforten geöffnet. In den ehemaligen Verkaufsflächen von „Wiesler“ gibt es nun auch Waren wie Fernseher, Computer, Handys usw. zu kaufen.

Herr Heine von Euronics Unger hatte sich auch sofort bereit erklärt, die Arbeit der Borchener Digitalpaten zu unterstützen. Die Digitalpaten sollen u. a. mit Hilfe eines

mobilen digitalen Assistentenkoffers Senioren und Menschen mit Beeinträchtigungen die Möglichkeit geben, digitale Produkte, die den Alltag erleichtern, direkt in ihrer Umgebung kennenzulernen.

Eine erste Einweisung in die Geräte werden die Digitalpaten von Herrn Heine und seinem Team erhalten. Daher ließ es sich Bürgermeister Uwe Gockel nicht nehmen, Euronics Unger einen Besuch abzustatten und alles Gute für die Zukunft zu wünschen.

Kursangebote

Workshop „Mama-Auszeit“ im Mallinckrodtthof

„Sei der Fels in der Brandung und nicht der Hamster im Rad“

Aufgrund der großen Nachfrage 2024, bietet die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Borchten im Frühjahr einen weiteren Workshop der „MAMA-Auszeit“ im Saal des Mallinckrodtthofes an.

Die Gründerin der Beziehungswerkstatt Paderborn, Julia Krüger wird an drei aufeinander aufbauenden Abenden eine Auszeit für Mütter mit dem Thema „Sei der Fels in der Brandung - nicht der Hamster im Rad!“ anbieten.

Manchmal ist der Familienalltag einfach zu voll. Wir jonglieren täglich mit der Herausforderung, unser Familienleben, Beruf, Partner-

schaft, Alltagsaufgaben und Freizeit unter einen Hut zu bekommen. Das ist anstrengend, oftmals belastend und führt zu Stress, der sich auf das gesamte Familiensystem auswirkt. Die gute Nachricht: „Wir können aktiv daran arbeiten“, so Julia Krüger.

Im Resilienztraining für Mütter werden Handlungsstrategien gezeigt, um diesen Herausforderungen gelassener entgegenzutreten. So werden aktiv Widerstandskräfte für den herausfordernden Familien- und Berufsalltag aufgebaut. Es werden praktische Übungen gezeigt, um Stresssignale wahrzuneh-

men, Aufgabenverteilung zu definieren, Optimismus zu stärken und lösungsorientiert zu handeln. Durch Impulse und Methoden werden Lösungen gefunden.

Der Workshop findet donnerstags (27. März, 3. und 10. April) jeweils von 19 bis 21 Uhr im Saal des Mallinckrodtthofes statt. Es handelt sich um ein gefördertes Angebot. Pro Teilnehmerin wird eine Gebühr von 60 Euro erhoben. Maximal können zehn Frauen teilnehmen. Anmeldung bei der Gemeinde Borchten, Telefon 05251/3888-136 oder per E-Mail an christina.mueller@borchen.de

Selbstverteidigung mit „chinkilla“ für Mädchen ab 12 Jahren

In dem Workshop mit „chinkilla“ werden Grundlagen der Selbstverteidigung und des Kampfsports in lockerer Atmosphäre erlernt. Es werden effektive Techniken statt komplizierter Handlungsabfolgen gezeigt, so dass das Gelernte schnell abgespeichert werden kann. Dieser Kurs ist nicht nur hilfreich, um sich selbst zu behaupten, sondern auch um

Stress ab- und Fitness aufzubauen. Außerdem kann sich in sicherer Umgebung ganz wertfrei und ohne Scham über Erfahrungen ausgetauscht und spezifische Situationen besprochen werden. Alle Teilnehmerinnen sollen den Workshop selbstbewusst und stark, mit einem Lächeln im Gesicht verlassen. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 16 Mädchen begrenzt. Die Teil-

nahmegebühr beträgt 5 Euro. Es handelt sich um einen geförderten Kurs. Der Workshop findet am Dienstag der ersten Osterferienwoche, am 15. April von 10 bis 14 Uhr in der Sporthalle Gallhöhe in Kirchborchen statt. Anmeldung bei der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Borchten (Tel. 05251/3888-136) oder per E-Mail an christina.mueller@borchen.de.

IGGES Containerdienst Borchten

Entsorgungsfachbetrieb seit 1996

- **Entsorgung von:**
Baumischabfall, Bauschutt, Sperrmüll, Asbest, Grünabfall, Altholz, Teerpappe / Dachpappe, Papier, Pappe und Kartonagen
- **Anlieferung von:**
Sand, Kies, Schotter und Mutterboden
- **Container in allen Größen**
- **Transporte jeglicher Art**

Hans Georg Igges
Am Kottenberg 27
33178 Borchten
Mobil 0171 / 939 17 11
Tel 052 51 / 39 17 11
Fax 052 51 / 39 17 33

Kurs „Starke Mädchen“ für Mädchen von 8 bis 10 Jahren

Ihr möchtet selbstsicherer auftreten? Ihr möchtet euch gegen Ärger und gemeine Sprüche wehren? In diesem Kurs stärkt ihr euer Selbstbewusstsein, ihr lernt euch zu behaupten und euren Standpunkt zu vertreten. Ihr lernt eure Meinung zu sagen und euch durchzusetzen. Ihr lernt Strategien kennen, euch zu wehren und bedrohliche Situationen einzuschätzen. Gearbeitet wird mit Gestaltungsübungen, Rollenspielen, Körperwahrnehmung, Kampfspielen und Selbstverteidigungsstrategien aus dem WENDO. Der Kurs richtet sich an Mädchen von 8 bis 10 Jah-

ren. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf zwölf Mädchen begrenzt. Benötigt wird bequeme Kleidung und etwas zu trinken. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro. Kursleitung: Britta Limberg, Selbstbehauptungstrainerin. Das Projekt findet in der zweiten Osterferienwoche, Dienstag bis Donnerstag, 22. bis 24. April, jeweils von 10 bis 13 Uhr im Begegnungszentrum am Mallinckrodtthof in Nordborchen statt. Anmeldung bei der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Borchten unter 05251/3888-136 oder per E-Mail an christina.mueller@borchen.de



Bei der Spendenübergabe dabei (von links): Bernd Lücke, Sükrü Emer von Liftkontor und Andreas Plöger.

Weitere Amtszeit für Wolfgang Puls

Seit dem Jahre 2018 ist Wolfgang Puls stellv. Leiter der Feuerwehr Borchten. Nach 6-jähriger Amtszeit lief diese somit zum Ende des vergangenen Jahres aus.

Da sich die gesamte Wehr für eine erneute Amtszeit von Wolfgang Puls aussprach, beschloss der Rat der Gemeinde

Borchten in seiner Sitzung am 19. Dezember 2024 einstimmig, ihn für weitere sechs Jahre zum stellv. Leiter der Feuerwehr Borchten zu ernennen. Die Feuerwehr gratuliert Wolfgang Puls recht herzlich und wünscht ihm für die kommende Amtszeit alles Gute.



Glückwunsch zu weiteren sechs Jahren (von links): Bürgermeister Uwe Gockel, Wolfgang Puls und Bernd Lücke.

Foto: Thomas Finke

Toskana-Reise der evangl.-lutherischen Gemeinde

In Zusammenarbeit mit der Reisemission Leipzig bieten wir eine ökumenisch offene Bildungsreise in die malerische Toskana an. Aus Gründen des Klimaschutzes fahren wir mit einem Bus. Daher wird es sowohl auf der Hin- wie auf der Rückfahrt eine Zwischenübernachtung geben. In Montecatini Terme befindet sich das Hotel. Von dort aus werden die Tagesausflüge unternommen, z. B. nach Pisa, San Gimignano, Florenz, Arezzo, Siena, Lucca, Vinci und andere bedeutende Orte. Nach Florenz werden wir mit dem Zug fahren. Während der gesamten Reise werden wir von einer deutschsprachigen Reiseleitung begleitet. Der Reisepreis beträgt ab 1695 Euro bei 25 Teilnehmenden. Weitere Infos und Details können Sie über das Gemeindebüro erfragen: 05251-388 788, padkg-borchten@kkpb.de. Anmeldungen sind bis zum 12. Juni 2025 möglich.

Großzügige Spende der Firma Liftkontor

Schon des Öfteren unterstützte die Firma Liftkontor die Freiwillige Feuerwehr Borchten durch Gerätschaften und Spenden.

So durfte die Feuerwehr Borchten auch zum Ende des vergangenen Jahres wieder eine großzügige Spende entgegennehmen, die die Summe von 500 Euro erbrachte.

Die Feuerwehr Borchten bedankt sich ganz herzlich bei der Firma Liftkontor für diese neuerliche Spende und die kostenfreie Bereitstellung ihres Teleskopladens im vergangenen Jahr.

Das Unternehmen Liftkontor ist im Borchener Industriegebiet, an der Nikolaus-Otto-Straße 8, beheimatet.

WUR
IHR REISEEXPERTE - 8x IN OWL

Fliegen ab
Paderborn

momento
Reisen für mich



6 Tage ab
€ 699,-



8 Tage ab
€ 699,-



8 Tage ab
€ 699,-



WUR
IHR REISEEXPERTE - 8x IN OWL

TUI ReiseCenter Bielefeld
TUI ReiseCenter Brakel
TUI ReiseCenter Halle
TUI ReiseCenter Herford
TUI ReiseCenter Paderborn
TUI Reisebüro Steinhagen
TUI ReiseCenter Versmold
TUI ReiseCenter Wiethe

Ritterstraße 31, 33602 Bielefeld
Am Markt 3, 33034 Brakel
Bahnhofstraße 27, 33790 Halle/Westf.
Bäckerstraße 6, 32052 Herford
Rosenstraße 9, 33098 Paderborn
Bahnhofstraße 14, 33803 Steinhagen
Münsterstraße 11, 33775 Versmold
Lange Straße 127a, 32602 Wiethe

Telefon 0521 5299630
Telefon 05272 379120
Telefon 05201 81740
Telefon 05221 182160
Telefon 05251 28360
Telefon 05264 9859010
Telefon 05423 95080
Telefon 05733 961880

Alle Hotels und weitere Informationen
finden Sie in unserem Katalog oder unter:

www.fliegen-ab-paderborn.de

Zwischenverkauf vorbehalten. Veranstalter: Wend Urlaubsreisen GmbH, Bahnhofstr. 14, 33803 Steinhagen

34 Mädchen und Jungen zogen von Haus zu Haus – Selfie mit dem Erzbischof vor dem Dom

Sternsinger in Etteln sammeln 3500 Euro

34 Mädchen und Jungen nahmen in Etteln an der Sternsingeraktion teil. Die Aktion des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“, stand unter dem Motto „Erhebt Eure Stimme! – Sternsinger für Kinderrechte.“.

Ein Höhepunkt war die Teilnahme an der bundesweiten Eröffnung am 28. Dezember 2024 in Paderborn. Vor dem Eröffnungsgottesdienst im Dom war noch Zeit für ein Foto mit dem Erzbischof. Im Dom wurde die Sternsingeraktion mit Konfetti eröffnet.

Danach gab es ein buntes Mitmachprogramm in den Michaelsschulen.

In Etteln wurden die Sternsinger in einem feierlichen Gottesdienst am Samstagabend des 11. Januars 2025 ausgesendet. Am darauffolgenden Sonntagmorgen brachten die Sternsinger den traditionellen Segen „20 * C + M + B + 25“ „Christus mansionem benedicat“, übersetzt: „Christus segne dieses Haus“, den Menschen in Etteln und sammelten Spenden für die Kinder in Kolumbien und Ke-

nia. Der anstrengende und erlebnisreiche Tag endete bei einem gemeinsamen Pizzaessen im Pfarrheim. Dort zählten die Sternsinger auch das Geld, stolze 3500 Euro, die aus den Sammelbüchsen hervorgeholt wurden.

Die Kirchengemeinde St. Simon und Judas Thaddäus Etteln bedankt sich bei allen Spendern, die die Sternsinger wohlwollend aufgenommen haben, und bei den Mädchen und Jungen, die diese Aktion so tatkräftig unterstützt haben.



Vor dem Eröffnungsgottesdienst im Dom trafen die Ettelner Sternsinger den Paderborner Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz.

Erlös der Mitsing-Weihnacht an Borchener Warenkorb übergeben

Am vierten Adventssonntag luden der Gemischte Chor Kirchborchen und der KiBo-JuCo zur zweiten Mitsing-Weihnacht in die St. Michael Kirche ein. Die beiden Chöre sangen zusammen mit den Zuhörern viele neue und alte Weihnachtslieder, um sich gemeinsam auf die Weihnachtstage einzustimmen.

Als Höhepunkt sang der eigens für diese Mitsing-Weihnacht gegründete Kinder-Weihnachtsprojektchor unter der Leitung von Corinna Stelbrink drei weihnachtliche Lieder. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch Franz-Josef Kaiser, der den Kirchenraum durch eine stimmungsvolle Beleuchtung

gekonnt in Szene setzte.

Zum Ende des Konzerts wurden die zahlreichen Gäste gebeten, einen kleinen Betrag für den Borchener Warenkorb zu spenden, dabei kamen 800 Euro zusammen. Die Chöre und der Borchener Warenkorb bedanken sich herzlich für die geleisteten Spenden.



Marita Hegers (von links), Boris Hübener, Jana Stelbrink und Corinna Stelbrink übergeben den Erlös der Kirchborchener Mitsing-Weihnacht an Johannes Wibbe vom Borchener Warenkorb.

Party Service
Ewers Imbiss
 Ein Begriff für Qualität
 Ihr Partyservice für kleine und große Feste
 Imbissstände in unterschiedlichen Größen mit und ohne Personal
 Profi für Schützenfrühstücke
 Finkenweg 7 • 33178 Kirchborchen
 Tel • 0 52 51 / 3 86 93
 www.partyservice-ewers.de

Italienischer Kochabend der Landfrauen

Die Landfrauen Nordborchen bieten für ihre Mitglieder einen Italienischen Kochabend an. Dieser findet am Freitag, 28. März, in der Schulküche der Sekundarschule Borchchen statt. Beginn ist um 18 Uhr. Alle Materialkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt. Außerdem erheben die Landfrauen eine Teilnahmegebühr von 10 Euro. Anmeldungen bis zum 15. März bei Anne Salmen, Telefon 05251/399061 oder bei Regina Franke, Telefon 0172/6950317. Die Teilnehmer zahl ist begrenzt.



Weihnachtliche Unterstützung für Bewohner im Stephanushaus

Die Evangelische Stephanusgemeinde ist seit Jahren ein Ort, der Menschen zusammenführt, sie miteinander verbindet und Sie mit ihren Grundbedürfnissen und existenziellen Fragen annimmt.

Im Stephanushaus finden Kinder, Jugendliche und Erwachsene konfessionsüber-

greifend eine Vielfalt von Freizeit- und Bildungsangeboten und in den Räumlichkeiten oftmals auch eine vorübergehende Beheimatung und Unterkunft. Aktuell leben 20 Personen, davon sieben Kinder im Stephanushaus.

Die Bürgerstiftung Zukunft Borchchen freut sich, mit der

Unterstützung den Grundbedarf in Form von Kleidung zu ermöglichen, und den Kindern mit einem Spielzeug eine Freude zu bereiten. Das Bild zeigt Pfarrerin Sabine Sarpe (Evangelische Kirchengemeinde) und Christian Waltemate (Bürgerstiftung Zukunft Borchchen) mit den Bewohnern.

Matthias Kluthe Elektrotechnik

MK_Elektrotechnik@web.de
 www.elektrotechnik-paderborn.com

Vitusstraße 1
 33178 Borchchen

☎ 0173-5355666 oder 05251-38006

Sekundarschule Borchten übergibt 400 Euro-Spende

Beim WDR 2 Weihnachtswunder dabei

„Gemeinsam gegen den Hunger in der Welt“ war das Motto beim diesjährigen Weihnachtswunder von WDR 2. Das große Event fand von Samstag, bis Mittwoch, 14. bis 18. Dezember, auf dem Paderborner Domplatz statt.

Tag und Nacht moderierte ein vierköpfiges Team des Radiosenders direkt aus einem Glashaus vom Domplatz, um viele Spenden zu sammeln.

Dieses großartige Projekt wollte auch die Sekundarschule Borchten unterstützen. Die Schülerschaft und die Lehrkräfte waren sich schnell einig, dass ein Teil der Einnahmen vom Adventsmarkt auf dem Borchener Adventsmarkt genutzt werden sollte um hungernden Menschen zu helfen.

Sonderpädagogin Sandra

Götze als Verantwortliche für den Adventsmarkt machte sich am 18. Dezember vormittags mit einer kleinen Gruppe von Schülerinnen und Schülern mit dem Linienbus auf den Weg nach Paderborn.

Schüler treffen die Moderatorin Steffi Neu

Mit 400 Euro im Gepäck, einem aussagekräftigen Plakat und einem kleinen selbstgebastelten Geschenk für die Moderatoren und Moderatorinnen ging es zum WDR 2-Glashaus auf dem Domplatz. Dort musste sich die kleine Gruppe in eine Warteschlange einreihen und darauf hoffen, das Moderatorenteam sprechen zu können.

Tatsächlich fand das schön

gestaltete Plakat die Aufmerksamkeit von den zwei Moderatoren mit den bekannten Radiostimmen, nämlich Steffi Neu und Jan Malte Andresen.

Steffi Neu kam kurzerhand aus dem Glashaus, um die kleinen Geschenke in Empfang zu nehmen und mit den Borchener Schülerinnen und Schülern zu sprechen. Sie bedankte sich sehr für die tolle Unterstützung der Sekundarschule und freute sich über die selbst gemachten Kleinigkeiten.

Mitschülerinnen und Mitschüler konnten das Ereignis über einen Livestream in der Schule mitverfolgen und waren somit Teil ihres aktiven Beitrages zum Weihnachtswunder auf dem Paderborner Domplatz.



Beim WDR 2 Weihnachtswunder auf dem Domplatz trafen Schüler der Sekundarschule auf Radiomoderatorin Steffi Neu (Mitte).



Bei der Spende-Übergabe waren dabei (von links): Karina Roggel und Judith Schäfers (Förderverein), Carsten Gerken (Filialleitung Borchten, Sparkasse Paderborn-Detmold), Jennifer Leuwen (Einrichtungsleitung) und Katrin Schreckenborg-Borsch (stellv. Einrichtungsleitung) sowie Antonia und Lenny.

Sparkasse spendet an das Laurentius-Familienzentrum

Das Familienzentrum St. Laurentius freut sich über eine großzügige Spende von 500 Euro der Sparkasse Paderborn-Detmold.

Eine Soundanlage mit Mikrophon sorgt ab jetzt für viel Stimmung auf allen Festen und Veranstaltungen und ebenso natürlich im KiTa-Alltag.

Jedes Jahr am Heiligen Abend veranstaltet das Familienzentrum St. Laurentius eine Krippenfeier mit Auf-

führung des Krippenspiels. Ein weiterer Teil der Spende wurde daher dazu genutzt, um Plakate und Liederhefte für diese Krippenfeier drucken zu lassen.

Hinter der Spende steckt ein Nachhaltigkeitsgedanke die Medien immer wieder und über die nächsten Jahre zum Einsatz kommen zu lassen und so Ressourcen gespart werden.

Danke, sagt das KiTa-Team St. Laurentius.

Michael Striewe
ZIMMERERMEISTER

- BEDACHUNGEN
- ZIMMEREI UND HOLZBAU
- ENERGETISCHE GEBÄUDESANIERUNG

www.holz-striewe.de
33178 Borchten | Telefon: 05251-1422241

HAPPE HEIZÖL
Brennstoff- und Treibstofflogistik gestern, heute und morgen

Wärme, die verlässlich ankommt.

www.happe-baustoffmarkt.de

Johannes Happe GmbH Brennstoffe

Durchwahl Heizöl – Delbrück T: 0 52 50 / 98 49-121 Paderborn · Schloß Holte-Stukenbrock · Bad Lippspringe

Ehrenoberst und Ehrenmitglieder ernannt

Höhepunkte der Jahreshauptversammlung der St.-Sebastian-Schützen waren die Ernennung des scheidenden Obersts Udo Brockpähler (Foto) als Ehrenoberst und die Aufnahme der langjährigen Vorstandsmitglieder Thomas Düchting und Ralph Düchting als Ehrenmitglied. In einer bewegenden Retrospektive verabschiedete sich



Udo Brockpähler nach zwölf Jahren als Oberst aus dem geschäftsführenden Vorstand. Neben Berichten und dem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr entschieden die Schützen, dass die kommenden Schützenfeste in Dörenhagen noch nahbarer und familienfreundlicher ausgerichtet werden sollen.



Freuen sich auf das anstehende Schützenjahr: Geehrte und Vorstand der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Dörenhagen mit (hinten von links) Josef Ekelt, Thorsten Lücke, Steffen Simon, Ralf Spottke, Schriftführer Maurice Kreimer, Diözesanschießmeister Ralph Düchting, Thomas Düchting, Vikar Florian Lübker, Stefan Ernst, Philip Amedick, Hauptmann Ulli Düchting sowie (vorne von links) Fabian Minge, Robin Simon, Jannik Spottke, Luis Lappe, Julian Voss, Oberst Thomas Minge, stellvertretender Ehrenoberst Udo Brockpähler, Kassierer Christopher Werny, Max Sander, Alexander Leifeld, Sebastian Heggen und Oberstleutnant Martin Amedick.

Jahreshauptversammlung der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft

Udo Brockpähler hört nach 12 Jahren als Oberst auf

Führungswechsel bei der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Dörenhagen: Nach zwölf Jahren als Oberst gibt Udo Brockpähler den Posten auf. Die Mitglieder wählten Thomas Minge zum Nachfolger.

Besonderer Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war die Neuwahl einiger Vorstandsmitglieder. Nachfolger für Oberst Udo Brockpähler (siehe kleiner Text) wurde der bisherige Schriftführer Thomas Minge. Der frei gewordene Schriftführerposten wird von Maurice Kreimer übernommen. Auch die Position

des Kassierers, die vom langjährigen Vorstandsmitglied Thomas Düchting bekleidet wurde, wurde mit Christopher Werny neu besetzt.

Neben den geschäftsführenden Positionen fanden auch einige Wahlen zum erweiterten Vorstand statt. Luis Lappe übernimmt von nun an die frei gewordene Stelle des stellvertretenden Schriftführers. Neuer Feldwebel wurde Robin Simon. Josef Ekelt, Steffen Simon, Thorsten Lücke und Sebastian Heggen wurden von den Mitgliedern in ihren Funktionen als stellvertretender Haupt-

mann, stellvertretender Fähnrich, Fahnenoffizier und Unteroffizier für die nächsten Jahre wiedergewählt.

Neuer Oberstadjutant ist Alexander Leifeld. Als weiterer Fahnenoffizier rückt Andreas Rebbe in das Team Fahnenoffiziere nach. Als stellvertretende Fahnenoffiziere wurden Julian Voss, Stefan Ernst und Phillip Amedick von den Schützen gewählt. Die Funktion als Unteroffizier übernehmen Jannik Spottke, Fabian Minge, Max Sander und Nils Möhring. Als Kasenprüfer stellte sich Carsten Hartmann zur Verfügung.

Mehr als 80 Kinder beteiligen sich – Tombola erbringt 600 Euro-Spende

Adventszauber in Dörenhagen sorgt für großen Andrang

Pickepackevoll war es wieder an der Sonnenkampfbahn in Dörenhagen, als Groß und Klein in feierlicher Stimmung das Jahr ausklingen ließen. Am Adventszauber am Sportplatz beteiligten sich mehr als 80 Kinder aus dem anliegenden Kindergarten sowie der Grundschule Dörenhagen. Sie sorgten mit ihren Gesangsauftritten für eine besinnliche Atmosphäre – und für Gänsehautmomente bei den stolzen Eltern und Großeltern.

Die Grundschul Kinder wurden bei ihrem Auftritt von der Elternpflegschaft be-

gleitet; auch das Blockflötenorchester unter der Leitung von Hannah Steffens sowie das Jugendorchester unter der Leitung von Michaela Steffens bereicherten mit ihren Beiträgen das Programm an diesem Tag. Der Musikverein Dörenhagen unter Leitung von Hendrik Lappe gab sich ebenfalls die Ehre.

Für Leckereien sorgten verschiedene Stände – wie der Glühweinstand vom FC Dahl/Dörenhagen oder der Grillstand des Fördervereins „Pro FC Jugend“. Cocktails und Leckereien aus der Re-

gion gab es vom Hofladen Werny – und frische Waffeln vom Mensaverein „Junges Gemüse“.

Wer noch einen Weihnachtsbaum suchte, wurde am Stand der Alten Herren fündig. Eine weitere gute Nachricht an diesem Tag: Bei einer Tombola kamen 600 Euro zusammen, die zu 100 Prozent in die Nachwuchsarbeit des Vereins fließen. Der Dörenhagener Adventszauber fand bereits das dritte Mal in Folge statt – und entwickelt sich zunehmend zum festen Termin im Kalender der heimischen Vereine.

AUTOHAUS KOCH
Borchen-Etteln

Ihr zuverlässiger Partner
mit persönlichem Service
direkt von nebenan.

Kirchstraße 41 | 33178 Borchen | 0 52 92 - 896
www.koch-autohaus.com

Sie möchten schöne Türen,
sichere Fenster und
schicke Treppen oder sogar
einen erhöhten Wintergarten?
Dann schauen Sie bei uns herein,
wie beraten Sie gern.

HUBERT HOLTkamp
Tischlermeister

TISCHLEREI Holtkamp

FENSTER - HAUSTÜREN - TREPPEN - WINTERGÄRTEN - UND MEHR

BAHNHOFSTR. 6 - 33178 BORCHEN - www.fensterbau-holtkamp.de
Tel. 0 52 51/38 59 6 - Fax 0 52 51/38 81 25

Seniorenzentrum Mallinckrodtthof

- Leben und Wohnen für Menschen mit Demenz
- familiäres Zusammenleben in Wohngruppen
- tagesstrukturierende Aktivitäten

Nah am Menschen

Seniorenzentrum Mallinckrodtthof
Mallinckrodtstraße 12 - 33178 Borchen
Telefon (0 52 51) 87 64 40
www.seniorenzentrum-mallinckrodtthof-borchen.de

Caritas



Buntes Bühnenprogramm begeistert

„Ball der Vereine“ in Dörenhagen lockt 300 elegante Gäste an

Sie haben sich mächtig in Schale geschmissen, um bis tief in die Nacht zu feiern: Die Mitglieder der verschiedenen Dörenhagener Vereine kamen jetzt wieder in der heimischen Sonnenberghalle zusammen, um gemeinsam den „Ball der Vereine“ auszugetragen.

In der festlich geschmückten Halle feierten mehr als 300 elegant gekleidete Gäste bis in die frühen Morgenstunden. Höhepunkt der Veranstaltung, die bereits das dritte Mal stattfand, war ein buntes Bühnenprogramm. Auf das hatten sich die Akteure mitunter ein Jahr lang vorbereitet – mit Erfolg.

Ob die Mini Funken aus

Dahl und Dörenhagen, die Tanzgruppe der DJK Dörenhagen, die „Dürpern Lümmls“ oder



„Kal-
le aus

Bottrop“: Die Live-Acts brachten die Halle zum Beben – und wurden mit stehenden Ovationen verabschiedet.

Als alle Darsteller gegen

21.30 Uhr zum großen Finale erneut auf die Bühne kamen, gab es kein Halten mehr. Unter den Gästen hatten sich auch zahlreiche Vereinsvorsitzende eingefunden sowie Ortsvorsteher Heinz Rebbe. Das Catering stammte an diesem Abend die Tanzgarde – mit freundlicher Unterstützung der beiden Unternehmen Dorfladen Dörenhagen und Fleischerei Loke.

Der Erlös der Veranstaltung kommt auch diesmal wieder dem Kinder- und Jugendsport zugute. Und wie es sich für die heimischen Vereine gehört, so schmetterten sie auch in diesem Jahr wieder gemeinsam das Dörenhagen-Lied.

St. Sebastian-Schützen sammeln für die Kriegsgräberfürsorge

Die St. Sebastian Schützenbruderschaft führte die Haus und Straßensammlung für die Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Dörenhagen durch. Erneut unter der Federführung von Ortsvorsteher Heinz Rebbe und der Seniorenabteilung der St.-Sebastian Schützenbruderschaft wurde in Dörenhagen eine Summe von 1722,60 € gesammelt.

Bei einem gemütlichen Beisammensein im Vereinslokal Bergschneider dankte auch Oberst Udo Brockpähler und Ortsvorsteher Heinz Rebbe den Sammlern für ihren Einsatz. Nochmals ein Herzliches Danke schön alle Spender



Fanz-Josef Meschede, Steffen Simon, Andreas Meyer, Heinz Rebbe, Udo Brockpähler, Hans-Josef Ohms und Martin Amedick (von links).

und insbesondere an Steffen Simon, Franz Finke, Hans-Josef Ohms, Peter Greitemann, Ehrenoberst Franz-Josef Me-

schede, Andreas Meyer, Martin Amedick und Udo Brockpähler die diese Sammelaktion durchführten.

DEMNÄCHST
BEI UNS!

MITSUBISHI
MOTORS



Mehr Infos



Der neue Mitsubishi
OUTLANDER

Outlander Energieverbrauch 23,4-23,5 kWh/100 km Strom & 0,8 l/100 km Benzin; CO₂-Emission 19 g/km; CO₂-Klasse B; gewichtet kombinierte Werte. Bei entladener Batterie: Energieverbrauch 7,1-7,3 l/100 km Benzin; CO₂-Klasse F; kombinierte Werte.**

**Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de

AUTOHAUS
Bonefeld GmbH

Autohaus Bonefeld GmbH
Mittelstr. 47
33181 Bad Wünnenberg
Telefon 02953/99050
www.bonefeld-autohaus.de

Immobilien

Immobilienmesse in
Brakel | Detmold | Paderborn



Immobilienberatung, Baufinanzierung, exklusiver Klimakredit, Energieberatung, Modernisierungs-Gewerke und vieles mehr.

16. Februar 2025 | Brakel
Nieheimer Straße 2

2. März 2025 | Detmold
Paulinenstraße 34

16. März 2025 | Paderborn
Hathumarstraße 15-19

jeweils
11-17 Uhr

s Immobilien

www.s-immobilien-gmbh.de

Sparkasse

Paderborn-Detmold-Höxter

www.sparkasse-pdh.de/immobilien

GESUNDAKTIV in

Angebote für ältere Menschen

Borchen

LERNEN, WEITERBILDUNG, KULTUR

Volkshochschule Borchen
Programm und Informationen
Gemeinde Borchen –
Bürgerbüro
Telefon: 05251/3888121
www.vhs-borchen.de/

Internetcafé
Mittwochs, 10.00 – 12.00 Uhr
im ehemaligen Waschhaus
des Mallinckrothhofes,
Mallinckrodtstraße 6
Ansprechpartner:
Harald Kuhnigk
Tel. 05251/39555

**Kath. öffentliche Büchereien
in allen Ortsteilen**
Adressen und weitere
Informationen:
siehe die Seite 22 in diesem
Heft mit allen wichtigen Tele-
fonnummern

**Kulturveranstaltungen im
Mallinckrothhof**
Veranstalter:
Kulturkreis Borchen
Verein Förderer der
Kabarettkultur
Weitere Infos:
www.borchen.de

Gut informiert älter werden – Sozialraumberatung der Gemeinde

Etwa 90 Prozent aller Seniorinnen und Senioren in Deutschland möchten auch in (hohen) Alter und bei Pflegebedürftigkeit zu Hause leben. An diesem Punkt setzt das Beratungsangebot an.

Das Beratungsangebot ist zweigeteilt. Die Ansprechpartnerin des Caritasverbandes der Sozialraumberatung übernimmt eine so genannte „Lotsenfunktion“ und bieten trägerübergreifend und kostenfrei die Beratung sowie Vermittlung von alltagsunterstützenden Hilfen wie Mahlzeitendienste, Hausnotrufe, hauswirtschaftliche Hilfen, Entlastungs- und Betreuungsdienste, Freizeit- und Begabungsmöglichkeiten, An-



Borchens Sozialraumberaterin Frau Alla Klimenko.

bote, zeigen Finanzierungsmöglichkeiten auf und vermitteln je nach Situation passgenaue Hilfen.

Die Sozialraumberatung dient zusätzlich auch als eine Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger, die sich für andere engagieren wollen. Auch wer als private Kraft kleinere Tätigkeiten übernehmen möchte im Rahmen der Nachbarschaftshilfe, kann sich ebenfalls bei der Sozialraumberatung melden.

Die Beratung durch die Mitarbeiterinnen kann telefonisch, persönlich oder zu Hause stattfinden. Entscheidend ist, was die Hilfesuchenden oder deren Angehörige wünschen und benötigen.

tragshilfen etc. Die Mitarbeiterinnen aus der Pflegeberatung des Kreises Paderborn beraten bei Pflegebedürftigkeit. Sie informieren über pflegerische Ange-

MITTAGSTISCH UND LIEFERSERVICE

Mittagstisch:
Fleischerei Christoph Meyer
Altenastraße 28,
33178 Borchen
Tel. 05251/1806854
Menüplan unter:
www.partyservice-borchen.de
Lieferung frei Haus an alle
Menschen 60+ in den Orts-
teilen Nordborchen und
Kirchborchen

**Mittagstisch sowie Ein-
kaufs- und Lieferservice:**
Combi Verbrauchermarkt
Borchen Felix Fischer e.K.
Sperenberger Straße 1,
33178 Borchen,
Telefon: 05251/1843554
Mittagstisch sowie Einkaufs-
und Lieferservice werden an-
geboten

Ihr Lieblingsrezept in der „Borchen aktuell“ veröffentlichen

Leckere Ideen sind gefragt

Wie schmeckt es in unserer Heimat? Ob Eigen-Kreationen oder Familien-Rezepte, die über Generationen weitergegeben wurden.: Wir suchen leckere Rezeptideen von Borchenern für Borchener.

Unter allen Einsendungen wird monatlich ein Lieblingsrezept in „Borchen aktuell“ veröffentlicht, am Ende des Jahres erfolgt eine Prämierung.

Liebingsrezepte nimmt die Seniorenbeauftragte, Simone Rennkamp-Ernst gern persönlich oder per E-Mail an die Adresse simone.rennkamp-ernst@borchen.de entgegen.

Hier im Text – rechts auf dieser Seite – finden Sie das erste Rezept von Frau Renate Hönscher

Rezept von Renate Hönscher

Ein Nachtisch für die große Runde – schnell ins Glas gebracht und schon am Vorabend zuzubereiten
Joghurtcreme mit Windbeuteln und Roter Grütze
50 g gehackte Mandeln
50 g Raspel-Schokolade, zartbitter
200 ml Sahne
2 Päckchen Vanillezucker
750 Sahnequark 40 %
500 g griechischer Joghurt, 10 %
140 g Zucker
1 Becher (500 g) Rote Grütze
1 Packung TK-Mini-Windbeutel (250 g)

Sahne mit 1 Vanillezucker steif schlagen. Quark, Joghurt, Zucker und 1 Vanillezucker verrühren – Mandeln und Raspel-Schokolade hinzufügen, die geschlagene Sahne unterziehen.
Die Hälfte der Creme in eine große Dessertschale füllen. Rote Grütze und dann die gefrorenen Windbeutel darauf verteilen.
Übrige Creme darauf streichen.
Wer mag, verziert mit zwei Esslöffel zurückgehaltener Roter Grütze und etwas Schokolade.

Begleiter für Spaziergänge gesucht

Begleiter*innen für Spaziergänge am zweiten und vierten Mittwoch im Monat gesucht! Sie möchten anderen helfen sich zu bewegen und mobil zu bleiben? Sie sind kommunikativ, ortskundig und haben Spaß an Bewegung? Sie möchten eine sinn-

volle Aufgabe übernehmen und die gemeinsamen Spaziergänge begleiten? Dann melden Sie sich gern bei der Seniorenbeauftragten, Simone Rennkamp-Ernst, Tel. 05251 3888 111 oder per E-Mail: simone.rennkamp-ernst@borchen.de

ZU TISCH – GEMEINSAM STATT EINSAM

Die Kolping Tagespflege, Schützenstr. 29, bietet in Kooperation mit der Gemeinde Borchen an jedem zweiten Donnerstag im Monat einen Koch- und Backtreff für Senioren an. Immer von 10 bis 13 Uhr wird dann gemeinsam

in den Räumen der Kolping Tagespflege gekocht und gebackt.
Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich willkommen. Anmeldung bei der Seniorenbeauftragten unter 05251/3888111

OFFENER TREFF

Der nächste offene Treff findet am Dienstag, 11. März, von 14.45 bis 16 Uhr im Begegnungszentrum Nordborchen statt. Das Motto lautet: „Das Kind braucht einen Namen“. Vornamen, Spitz- und

Kosenamen stehen nach einem gemütlichen Kaffeetrinken im Mittelpunkt. Alle Interessierten sind herzlich an diesem Nachmittag eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ÄRZTE UND CO.

Ärzte, Apotheke, Kirchengemeinden, Senioreneinrichtungen, Pflegedienste, Sozialraumberatung, Pflegeberatung:
Adressen und weitere Informationen siehe das Verzeichnis der Telefonnummern und Öffnungszeiten auf der Seite 22

ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS

Simone Rennkamp-Ernst
Telefon: 05251/3888111

E-Mail: Simone.Rennkamp-Ernst@borchen.de

NOTDIENSTE

... sind in jeder Ausgabe von Borchen aktuell im Telefon-

verzeichnis auf Seite 22 aufgeführt.

Tambourcorps Etteln wählt und ehrt Mitglieder – zweite Jugendgruppe für Kinder ab 9 Jahren geplant

Markus Bickmann hört nach 30 Jahren auf

Neuwahlen sowie das Ausscheiden eines langjährigen Vorstandsmitglieds prägten die Jahreshauptversammlung des Tambourcorps Etteln.

Der Erste Vorsitzende Andreas Meyer freute sich, 42 der 45 aktiven Musiker an diesem Abend im Gast- und Pensionshaus Dopp willkommen zu heißen. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken folgten dann obligatorisch der Jahres- und Kassenbericht. Im Anschluss daran bestätigte die Versammlung die Entlastung des Vorstandes.

Bei den darauffolgenden Wahlen stand ein geplanter Personalwechsel auf der Tagesordnung. 1. Kassierer Markus Bickmann stellte nach 30 Jahren Vorstandsarbeit sein Amt zur Verfügung. In seiner Laudatio bedankte sich der erste Vorsitzende Andreas Meyer für die jahrzehntelan-

ge Unterstützung. Zukünftig wird das Amt des 1. Kassierers durch Tobias Erhardt weitergeführt. Höhepunkt der Veranstaltung waren die Ehrungen zahlreicher Verdienter Mitglieder.

Ehrennadel in Altsilber für 20-jährige aktive Musiktätigkeit: André Tacke, Christian Erhardt, Tobias Claes, Florian Wischer

Um auch für die kommenden Jahre gut aufgestellt zu sein, plant das Tambourcorps Etteln den Start einer zweiten Jugendgruppe. Interessierte Jugendliche ab 9 Jahren können ab Mitte des Jahres eine Ausbildung an den klassischen Instrumenten wie Spielflöte oder kleiner Trommel beginnen.

Abschließend gab es für die Anwesenden noch einen Ausblick auf die anstehenden Auftritte für das Jahr 2025. Bereits im Januar werden die Klänge des Tam-



Der Vorsitzende des Tambourcorps Etteln, Andreas Meyer (links) und sein Stellvertreter Marten Josephs (rechts) ehren für 20 Jahre aktives Musizieren (von links): André Tacke, Christian Erhardt und Tobias Claes. Es fehlt Florian Wischer. Im kleinen Bild: Markus Bickmann (links) gibt das Amt als Kassierer an seinen Nachfolger Tobias Erhardt ab.

bourcorps Etteln wieder auf den Festen der Region zu hören sein.

Weitere Informationen und Homepage unter der Adresse einen ausführlichen Bericht <https://www.tambourcorps-etteln.de/> gibt es im Internet auf der

Gesammelte Spenden dem Borchener Warenkorb übergeben

KiTa St. Meinolfus Etteln gibt Glückslichter weiter

Die Kath. KiTa St. Meinolfus Etteln hilft mit Eltern und Kindern Glückslichter weiter zu geben!

Das Erzbistum Paderborn hatte die Aktion „Glücklich(t) sein“ im vergangenen Winter gestartet. Ähnlich wie es St. Martin und der Nikolaus taten, entschied sich das KiTa-Team mit ihrer Leiterin Susanne Gieseke, bedürftigen Menschen zu helfen und sich an der Aktion zu beteiligen.

Die Kinder der Kath. KiTa St. Meinolfus Etteln haben viel über den Heiligen Martin und den Bischof Nikolaus gehört und dann selbst mit angepackt: Sie haben den November und die Vorweihnachtszeit genutzt, um das Teilen ganz praktisch umzusetzen.

Spendentüten für Zuhause

Alle Familien, die sich beteiligen wollten, konnten sich „Glücklich(t) sein“-Tüten mit nach Hause nehmen. In diesen Tüten befanden sich viele Vorschläge und Materialien, wie Eltern und Kinder Licht und Freude in die Welt brin-



gen können.

Unter anderem enthielt die Spendentüte zwei Lichttüten. Eins als Dank für Zuhause und eins zum Verschenken an eine Person, die eine Aufmunterung braucht oder einfach an einen lieben Menschen.

Kinder sammeln Lebensmittel

Die Tüten wurden von den Kindern zusammen mit den Eltern mit notwendigen und haltbaren Lebens- und Ge-

brauchsmitteln gefüllt und in der KiTa gesammelt.

Gemeinsam wurden die angenommenen Spenden, begleitet durch das Lied „Ich wünscht mir Liebe, überall Liebe, etwas mehr Liebe auf dieser Welt“, an Kornelia Wegener und Johannes Wibbe vom Borchener Warenkorb für Bedürftige überreicht.

„Wir freuen uns über die große Bereitschaft zu spenden, um Gutes zu tun“, sagte KiTa-Leiterin Susanne Gieseke.

Nutzen Sie gerne unseren Vorbestellungs- und Botenservice!

...weil Gemeinschaft Gesundheit schafft!

St. Laurentius Apotheke
wissen was hilft

Paderborner Str. 62 33178 Borcheln
fon 0 52 51/3999 31 fax 0 52 51/3999 17
info@laurentiusapotheke.com www.laurentiusapotheke.com

JOAMAR REISEN

Unsere Leistungen:

- Pauschalreisen
- Gruppenreisen
- Hotels, Ferienwohnungen usw.
- Kreuzfahrten
- Flüge
- Mietwagen

Termine auf Anfrage

Haarener Straße 18 • Borcheln
☎ 0 52 51 / 6 87 99 90
reisen-joamar.de • info@reisen-joamar.de

Telefonnummern – Öffnungszeiten

Wenn keine Vorwahlnummer angegeben, gilt die 05251

Rathaus

Bürgerbüro: 05251/3888-122

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag und Mittwoch 7.30 bis 16 Uhr,
Dienstag und Donnerstag 7.30 bis 18 Uhr,
Freitag 7.30 bis 12.30 Uhr, Samstag 10 bis 12 Uhr

Abfallbeseitigung: 05251/3888-122

Abwasserbeseitigung: 05251/3888-214

An-, Um- und Abmeldungen: 05251/3888-122

Bauverwaltung: 05251/3888-117

Bauhofleiter: 05251/108110

Friedhofsverwaltung: 05251/3888-321

Fundbüro: 05251/3888-122

Geschäftsstelle des Rates: 05251/3888-153

Gleichstellungsbeauftragte: 05251/3888-136

Grundsteuerangelegenheiten: 05251/3888-137

Hallen – und Bürgerhausvermietung:

05251/3888-311

Kindergartenangelegenheiten: 05251/3888-128

Klimaschutz: 05251/3888-322

Ordnungsamt: 05251/3888-133

Ausweise und Pässe: 05251/3888-122

Rentenangelegenheiten: 05251/3888-111

Schulangelegenheiten: 05251/3888-227

Soziale Angelegenheiten: 05251/3888-112

Standesamt: 05251/3888-120

Straßenbau, Grünanlagen: 05251/3888-114

Volkshochschule: 05251/3888-122

Wohngeld: 05251/3888-212

Jobcenter: 05251/5409631

Allgemeine Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag bis Mittwoch 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr,
Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Freitag 8 bis 12.30 Uhr

Rat der Gemeinde

Bürgermeister

Uwe Gockel

Dienstlich: 05251/3888-132,

Mobil: 0160/96348050

1. stellv. Bürgermeister

Heinrich Rebbe

05293/373

2. stellv. Bürgermeisterin

Susanne Lippegas (SPD)

05251/388530

Fraktionen/Parteien im Rat

CDU, Ludger Henneken

SPD, Herbert Berger: 05251/399127

Bündnis 90/Die Grünen, Guido Reitemeyer:

05251/39714

FWB, Carsten Koch: 05251/7098483

FDP, Dr. Marcel Welsing: 0170/2159516

Ortsvorsteher

Alfen: Konrad Hansmeier: 05251/391342

Dörenhagen: Heinrich Rebbe: 05293/373

Etteln: Ulrich Ahle: 05292/346

Kirchborchen: Manfred Melcher: 05251/388242

Nordborchen: Gerald Klocke: 05251/391765

Heimatpfleger

Gemeindeheimatpfleger

Konrad Lüke: 05251/399054

Ortsheimatpfleger

Alfen: Josef Drücke: 05251/391673

Dörenhagen: Ulrich Klauke: 05293/1390

Etteln: Alfons Wübbeke: 05292/2102

Kirchborchen: Wilhelm Schmitz, 05251/388299

Nordborchen: Konrad Lüke, 05251/399054

Schulen und Kindergärten

Grundschulstandorte

Alfen: 05251/391556

Dörenhagen: 05293/344

Etteln: 05292/930097

Kirchborchen: 05251/38363

Nordborchen: 05251/39280

Rudolf-Steiner-Schule, Schloss Hamborn:

05251/389104

Sekundarschule (Schule an der Altenau):

0525/4177900

Leiterin der Volkshochschule

Karin Laux: 05251/3888123

Kommunale Kindergärten

Alfen: 05251/391652

Dörenhagen: 05293/411

Nordborchen, Hessenberg: 05251/38055

Nordborchen, Menkenfeld: 05251/399791

Kirchborchen, Johannesstraße: 05251/1806842

Katholische Kindergärten

Etteln: 05292/631

Kirchborchen: 05251/38567

Nordborchen, Amtsweg: 05251/39505

Waldorfkindergarten

Schloss Hamborn: 05251/389350

Kolping-Kindergarten

Nordborchen, Schützenstraße: 05251/7098272

Adolph-Kolping-Kindertageseinrichtung

Schwarzenbergerstraße 25: 05251/6940310

Kirchengemeinden

Kath. Kirchengemeinden

St. Michael Kirchborchen: 05251/388710

St. Simon und Judas Thaddeus Etteln: 05292/550

St. Meinolfus Dörenhagen: 05293/930977

St. Walburga Alfen: 05251/391555

St. Laurentius Nordborchen: 05251/39562

Ev. Stephanus-Kirchengemeinde

05251/388788

Stephanus-Haus

Haus der offenen Tür (HoT): 05251/388163

Kernöffnungszeiten montags bis freitags

von 15 bis 18 Uhr

Weitere Einrichtungen

Caritas-Sozialstation

05251/8891700

Bohnenkamp 24, Sprechzeiten werktags

10 bis 12.30 Uhr und nach Vereinbarung,

bei pflegerischen Notfällen: 05251/8891111

Seniorenzentrum Mallinckrodtthof

05251/876440

Kolping Generationenhaus, Pflegedienst

Schützenstraße 10: 05251/5458694

Altenwerk Schloss Hamborn

05251/8910

Wohnheim Kirchborchen

05251/6918850

Sozialraumberatung Borchten

05251/3888-151, geöffnet dienstags 9 bis 12 Uhr

Kolping Pflege gGmbH

Tagespflege Borchten, Schützenstraße 29

05251/8899529

Schiedsamt

Schiedsmann

Hubert Bartoldus: 05251/399269

Nummern im Notfall

Feuerwehr, Rettungsdienst: 112

Polizei: 110

Polizei, Bezirksdienst: 05251/39200

Ordnungsamt (Bereitschaft): 0175/1146510

Ärzte und Apotheken

Praktische Ärzte

Kirchborchen

Dr. Schulte: 05251/108088

Witteschus und Dueck: 05251/38043

Nordborchen

A. Hofmann: 05251/39442

Gemeinschaftspraxis Brandenburg und Schernus:

05251/399090

Fr. Dr. Ratz angestellt Kinderärztin Dr. Zilles:

05251/414270

Zahnärzte

Nordborchen

Everydent: 05251/39590

Dr. Aßmann: 05251/391739

Dr. Zacharias-Levermann: 05251/6982525

Tierarzt

Dr. Silviu Gramada: 05251/399999

St. Laurentius-Apotheke

05251/399931

Verschiedenes

Heilpraktikerin

Marion Bruns,

Naturheilpraxis, Steinberg 8: 05251/7090457

Büchereien

KÖB Alfen (im Pfarrheim)

Walburgisstraße 5: 05251/6892037;

Leiterin Almut Igges: 05251/399253

KÖB Dörenhagen

Kirchborchener Straße 55a: 05293/931017;

Leiterin Trude Kuhn: 05293/1323

KÖB Etteln

Kirchstraße 10: 05292/9322995;

Leiterin Monika Gordon: 05292/2990

KÖB Kirchborchen

Bachstraße 13: 05251/6989608;

Leiterin Birgit Perria: 05251/381432

KÖB Nordborchen (unter der Kirche)

Laurentiusstraße: 05251/1806744;

Leiterin Petra Bartoldus: 05251/399269

Mehr über die Katholischen Öffentlichen Büchereien und gegebenenfalls geänderte Öffnungszeiten gibt es auf www.koeb-borchten.de

Wer sich schon länger mit der Veräußerung seines Hauses oder Wohnung befasst, sollte jetzt handeln

Guter Zeitpunkt für Immobilienverkauf

Nach einem langen, dunklen Herbst/Winter ist jetzt der beste Zeitpunkt, den Verkauf einer Immobilie zu planen. Die Menschen sehnen sich nach Frühling, Sonne, Veränderung und Neuanfang, was oft auch den Wunsch nach einer neuen Immobilie beeinflusst. Um eine Immobilie optimal vermarkten zu können, sind Objekt- und Drohnenaufnahmen, die ein positives Bild transportieren, unerlässlich. Dies gelingt am besten bei hellem Licht und Sonnenschein.

Das bestätigt auch Siegmund Höweken, lokaler Makler der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG. Der beste Zeitraum war und ist immer das 2. Quartal (April – Juni). So sollte weder in den NRW-Sommerferien noch in den Monaten November oder Dezember ein Vertriebsstart von Immobilien erfolgen. Außerdem sind Kenntnisse des lokalen Immobilienmarkts, des Angebots und der

erzielbaren Preise wichtig wie nie. Makler setzen daher immer stärker auch auf digitale Hilfsmittel. Beratungstermine mit Verkäufern und Kaufinteressenten gibt es inzwischen auch per Telefon- oder Videokonferenz. Für die Vor- und Nachbereitung von Besichtigungen sind zudem virtuelle 360°-Panoramatouren unabdingbar.

Mehr digitale Anwendungen bei der Vermarktung

„Seit Beginn von Corona stellten wir in unserem Unternehmen eine steigende Akzeptanz dieser Technik fest“, erläutert Siegmund Höweken. „Häufig kennen Verbraucher diese Anwendungen von ihrer Arbeit im Homeoffice oder verwenden bereits privat die Video-Funktion von WhatsApp“. Alle Interessenten, die danach das Haus oder die Wohnung begehen möchten, haben ein gesteigertes Kaufinteresse. Das sind Dinge, an die private Verkäufer, die zumeist nur einmal

im Leben eine Immobilie veräußern, kaum denken.

Hohe Nachfrage in allen Immobiliensegmenten

Im Frühjahr überlegen viele Menschen in eine größere Wohnung mit Balkon oder ein Eigenheim mit Garten zu ziehen. Viele wissen, dass sie künftig mobiler arbeiten können und nicht mehr jeden Tag ins Büro müssen. Daher sind neben Stadtwohnungen vermehrt Häuser in ländlichen Regionen oder im sogenannten „Speckgürtel“ von Städten gefragt, die mit längeren Fahrzeiten ins Zentrum verbunden sind.

Viele Experten rechnen damit, dass sich die wirtschaftliche Lage in den kommenden Monaten weiter verschlechtern wird. Zudem könnte mittelfristig die Zahl der Firmeninsolvenzen steigen, was zu einer Erhöhung der derzeit moderaten Arbeitslosenquote führen könnte, was wiederum die Immobilienpreise unter Druck setzen könnte.

Wer sich schon länger mit dem Verkauf einer Immobilie befasst, sollte es jetzt angehen: Der Zeitpunkt ist optimal. Dabei macht es Sinn, auf versierte Dienstleister aus der lokalen Unternehmerschaft zurückzugreifen, um viele Fehler zu vermeiden.

Gute Makler ermitteln den Angebotspreis, vermarkten das Objekt zielgruppengerecht über die passenden Marketingkanäle, kümmern sich um den Papierkram, beantworten die zahllosen Interessenten-Nachfragen, führen mit vorqualifizierten Interessenten Besichtigungen durch und bereiten den notariellen Kaufvertrag vor.

Der erste Schritt beim Verkauf ist die Festlegung des Immobilienwertes. Für Laien ist das schwer. Verständlicherweise wollen Immobilienverkäufer hierbei keine Fehler machen, schließlich geht es um viel Geld. Daher sollten sie unbedingt dem Experten vertrauen.

Falls Sie noch Fragen haben oder Beratung benötigen:

Siegmund Höweken (Foto)



hat langjährige Erfahrungen in der Immobilienbranche, ist als Sachverständiger für Immobilienbewertung und als ehrenamtliches Mitglied im Gutachterausschuss für Grundstückswerte der Stadt Paderborn tätig. Er steht Ihnen gerne bei allen Fragen rund um Ihre Immobilie zur Verfügung.

Erreichbar ist Siegmund Höweken unter 05254 661-68 bei der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG.

Borchen

aktuell

Informationsblatt der Gemeinde Borchen · 2025



DÖRENHAGEN ALFEN NORDBORCHEN KIRCHBORCHEN ETTLEIN

Verbreitungsgebiet:



Hier liegt Ihr Borchen aktuell ab dem 13. Februar 2025 für Sie aus!

Kirchborchen

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen

Unterm Hahnen 1, 33178 Borchen

Bücherei St. Michael Kirchborchen

Bachstraße 13, 33178 Borchen

Goeken backen Borchen

Haarener Str. 66, 33178 Borchen

Rathaus Borchen

Unter der Burg 1, 33178 Borchen

Kiebitz Markt Möllenhoff

Bahnhofstraße 5, 33178 Borchen

Bäckerei Eckert

Stadtweg 3, 33178 Borchen

Nordborchen

Bücherei St. Laurentius Nordborchen

Laurentiusstrasse (Unter der Kirche), 33178 Borchen

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen

Paderborner Str. 11, 33178 Borchen

Goeken backen Borchen

Paderborner Str. 35, 33178 Borchen

Combi Fischer

Sperenberger Str. 1, 33178 Borchen

Edeka Sartison

Paderborner Str. 35, 33178 Borchen

Buchhandlung Nicolibri

Paderborner Str. 62, 33178 Borchen

St. Laurentius Apotheke

Paderborner Str. 62, 33178 Borchen

Seniorententrum Mallinckrodtthof

Mallinckrodtstraße 12, 33178 Borchen

Etteln

PC Shop Voss

Talweg 1, 33178 Borchen

Bäckerei Zacharias

Kirchstraße 27, 33178 Borchen

Bücherei St. Simon & Judas Thaddäus Etteln

Kirchstr. 10, 33178 Borchen

Dörenhagen

Dorfladen Dörenhagen

Kirchborchener Str. 34, 33178 Borchen

Bücherei St. Meinolfus Dörenhagen

Kirchborchener Str. 55a, 33178 Borchen

Alfen

Bäckerei Wilhelm Nolte

Walburgisstraße 11, 33178 Borchen

Bücherei St. Walburga Alfen

Walburgisstr. 5 (im Pfarrheim), 33178 Borchen

Schloss Hamborn

Schloss Hamborn

Schloss Hamborn 5, 33178 Borchen



Sonderschau am 15.02.2025

LIVE bei uns in Paderborn und Bad Wünnenberg

169€
mtl.

Der neue Hyundai INSTER



Laufzeit: 48 Monate
Anzahlung: 0€
Gesamt-Fahrleistung: 10.000

Einführungsveranstaltung
LIVE von 9-16 Uhr
bei uns im Autohaus in
Paderborn oder
Bad Wünnenberg:

15.02.2025

249€
mtl.

Hyundai KONA E



Laufzeit: 48 Monate
Anzahlung: 0€
Gesamt-Fahrleistung: 40.000

319€
mtl.

Hyundai IONIQ 5



Laufzeit: 48 Monate
Anzahlung: 0€
Gesamt-Fahrleistung: 40.000

669€
mtl.

Hyundai IONIQ 5 N



Laufzeit: 48 Monate
Anzahlung: 0€
Gesamt-Fahrleistung: 40.000

319€
mtl.

Hyundai IONIQ 6



Laufzeit: 48 Monate
Anzahlung: 0€
Gesamt-Fahrleistung: 40.000

Lust auf eine Probefahrt?

Automobile
Hillebrand.de
Paderborn & Bad Wünnenberg

Paderborn
Automobile Hillebrand GmbH & Co KG
Frankfurter Weg 42
33106 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 390 678 0
info@automobile-hillebrand.de

Bad Wünnenberg
Automobile Hillebrand GmbH & Co KG
Zindorfer Weg 8
33181 Bad Wünnenberg
Tel.: 0 29 53 / 965 99 0
info@automobile-hillebrand.de